

This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

#### Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

- + *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.
- + Refrain from automated querying Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.
- + *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.
- + *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

#### **About Google Book Search**

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at http://books.google.com/



#### Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

#### Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

- + *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.
- + *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.
- + Beibehaltung von Google-Markenelementen Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.
- + Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

## Über Google Buchsuche

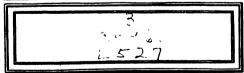
Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter http://books.google.com/durchsuchen.

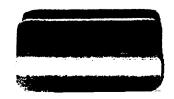


140 Bremer.

FROM THE LIBRARY OF COTTO BREMER











# Die Sprache der Cynewulfschen Dichtungen Crîst, Juliana und Elene.

## INAUGURAL-DISSERTATION

zur

Erlangung der Doctorwürde,

genehmigt

von der hohen philosophischen Facultät

der

Königlichen Georgs-August-Universität zu Göttingen,



Göttingen. 1887. Bremer

PR 1645 L4 1887 MAIN

Herrn Prof. Dr. Albrecht Wagner

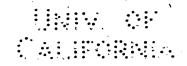
als ein Zeichen der Dankbarkeit.



# Einleitung.

Nachdem in letzterer Zeit die Cynewulfschen Dichtungen vielfach zu syntaktischen und kürzlich auch zu metrischen Untersuchungen (Ph. Frucht, Metrisches und Sprachliches zu Cynewulfs Elene, Juliana und Crist. Greifsw. Dissert. 1887) herangezogen sind, habe ich in vorliegender Abhandlung versucht, die Dichtungen Crîst, Juliana und Elene eingehend in Bezug auf ihre lautliche Gestaltung zu prüfen. Man könnte es mir zum Vorwurf machen, dass ich nicht noch andere Werke, die mit mehr oder weniger Recht Cynewulf zugeschrieben werden, neben diesen zur sprachlichen Untersuchung herangezogen habe; doch beabsichtige ich, allein die zweifellos sicheren und allgemein als solche anerkannten Dichtungen Cynewulfs sprach-Diesen Untersuchungen habe ich belich zu untersuchen. sonders Sievers, Angelsächsische Grammatik, 2. Aufl. und Miscellen zur ags. Grammatik, Beitr. IX 197 ff., ferner Paul, Untersuchungen über den germanischen Vokalismus, Beitr. IV und VI zu Grunde gelegt. Die gründlichen Dissertationen von Zeuner, Ueber die Sprache des sogen, kent. Psalters und Dieter, Ueber Sprache und Mundart der ältesten englischen . Denkmäler, der Epinaler und Cambridger Glossen, mit Berücksichtigung des Erfurter Glossars, haben mir als Muster gedient.

Was den Text anbelangt, so habe ich für Cri. und Jul. Greins Bibliothek der ags. Poesie mit den Verbesserungen Greins in Pfeiffers Germania X. 420. 423 und der Kollation Schippers in Pfeiffers Germania XIX. 329 f. 332 benutzt, willkärliche Abweichungen Greins in Glossar oder Text sind besonders bemerkt worden; was El. betrifft, so habe ich Zupitzas Ausgabe benutzt. Die zur Verwendung gekommenen Abkürzungen sind die von Sievers in seiner Grammatik gebrauchten.



#### Erstes Kapitel.

## Vocalismus.

#### A. Die Vocale in Stammsilben.

#### I. Die kurzen Vocale.

§. 1.

a.

- 1. a in offener Silbe.
- a) Die folgende Silbe enthält einen hellen Vocal: eordware Cri. 382. hafen Cri. 651. Jul. 693. El. 123. 890. âhafen Cri. 658. 693. El. 885. 862. 976 (vgl. âhæfen). gârfare Cri 781. fŷrbade Cri. 831. 986 (dag. -bæde El. 949). hrade Cri. 1028. Jul. 254. 370. El. 76. 406. 669. 710. rade Cri. 1526. El. 372 (über das Fehlen des h vgl. S. Misc. S. 256 und § 41, hræde und ræde kommen nicht vor). glade Cri. 1287. race Cri 1397. bigrafen Cri. 1466. begrauene El. 835 (dag. begræfen El. 974). fared Cri. 872 (vgl. færed). wrace Cri. 1602. dædhwate Cri. 385. Jul. 2 (dag. -hwæte El. 292). andsware Jul. 105. 117 etc. sace Jul. 200. 230 (vgl. sæce in El.). cwale Jul. 289. 613. eargfare Jul. 404 (dag. -fære in El.). late Jul. 444. El. 708. wrade El. 84.
- b) Die folgende Silbe enthält einen dunkeln Vocal oder ein e, das aus gutturalem Vocal der Mittelsilbe durch Schwächung entstand:

saga Jul. 418. 430 etc. sayast Jul. 84. sagađ Cri. 1308. Jul. 69. helwara Cri. 286. gestarode Cri. 307. hafu El. 808. hafad Cri. 431. 922 etc. lata Cri. 373. eorđwarum Cri. 697. 723. gelađade Cri. 458. gedafenađ Cri. 551, flacor Cri. 676. burg-

warum Cri. 742. cwacađ Cri. 797. El 758. laguflôde Cri 851. lagufæsten El. 1917: lagofæsten El. 249. lagostrêume El. 137. magum Cri. 1179. magun Cri 862. 1119 etc. magon Cri. 127. 247 (uber die Endring des Pl. Praet. Ind. vergl. §. 47). gatu Cri. 318 (vgl. geatu). farun Cri. 513. 926 etc. farad Cri. 481. 929 etc. darođæsc El. 140. darađhæbbende Jul. 68 (vgl. deared). daređlacendra El. 651. atol Cri. 1266. 1279. racu Cri. 1460. synwracu Cri. 1540. tîdfara Cri. 1674. fracođ Cri. 195. ceđu Jul. 71. 541. fracodlic 1) Jul. 225. andsacan Cri. 1594. gatul Jul. 151. gafoles Cri. 559. gafulrædenne Jul. 529. nacode Jul. 187. nacedum Cri. 135. sacu El. 906. sacan Jul. 206. 298. stađelas Cri. 661. 981. stađolfæst Jul. 374. -fæstre Cri. 450. stadolian Jul. 364. Cri. 865 etc. stadeljan Jul. 270. stadelje Jul. 437. stađelige Jul. 222. El. 797. stađeljen El. 427 (über den Wechsel von j mit g und ig im Inlaut vgl. §. 31). gyrnstafa Jul. 245. earhfarum Cri. 762. synscađa Jul. 671 (vergl. sceada). lindhwata El. 11. bôcstafum El. 91. radores El. 795. radorum El. 762. 804. radorcyning El. 624. ûprador El. 731. rador begegnet also 5 mal in El., dagegen ausschliesslich rodor in Cri. und Jul. und 15 mal in El.; das o in rodor steht für älteres a, vgl. alts. rador.

#### 2. a in geschlossener Silbe

#### a) vor l:

waldend Cri. 46. 163. 258. 328. 394. 474. 544. 555. 556. 577. 681. 714. 823. 1186. 1221. 1602. 1614. Jul. 213. 305. 723. El. 206. 421. 733. waldendes Cri. 635. 916. waldende Cri. 1011. 1049. 1070. 1162. 1214. 1473 (vgl. wealdende Cri. 240, sonst findet für dies Wort in Cri. Brechung nicht statt, ebenso in Jul.; El. hat dagegen die Brechung 16 mal). alwalda Cri. 1191. 1365. alwaldan Cri. 140. onwald Cri. 159. walde El. 801. walded Jul. 223. alwihta Cri. 274. 410. 687. allra El. 816. alra El. 645. nalles El. 818. 1134 (vgl. mit vereinfachtem l:

<sup>1)</sup> Das *i* in *-lic* ist mit Sievers gegen Zupitza wohl besser als kurz aufzufassen, da schon früh, z.B. in C.P. *-lic* mit *-lec* wechselt (vgl. S. Misc. S. 213). Vgl. auch hiermit den Wechsel von *-ig* mit *-eg* bei den ajj. auf *-ig*, besonders in El., z. B. manig-maneg, môdig-môdeg etc.

nalæs Jul. 354. nales Cri. 963. 1171. 1195. 1276. 1537. Jul. 118. 356. El. 359. 470. 1253). ald El. 252. 1266. aldor El. 97. 132. 157. aldre El. 349. 571. 1218. aldordôme El. 768. cald Cri. 852. caldan Cri. 1630. onwalg Cri. 1421. nŷdgewald Cri. 1451. galgan Jul. 310. 482. El. 179. 480. 719. 'galdrum El. 161. baldor El. 344. bald El. 412. 593. 1073. talde El. 909. halfa El. 955. Ueber ea als Brechung von a vor l+ Konsonanz vgl.  $\S$ . 9. Ueber den Umlaut dieses a vgl.  $\S$ . 3.

#### b) sonst:

blacra Cri. 897 (vgl. S. Misc. S. 256 blæs hat in allen cas. obliq. a). habbað Cri. 390. 758 etc. habban Jul. 53. El. 621 etc. nabban Jul. 77. gerahte Jul. 73: 300 (vgl. reahte, gereht). pafjan Jul. 108. 466 etc. gepafjan Jul. 126. Das Fremdwort carcern: carcernes Jul. 236. carcerne Cri. 25. 735 etc.

#### 3. a vor Nasal.

#### a) vor n:

man El. 358. 467. 711. 755. 872. mannes El. 660. Cri. 85, 487, Jul. 459, El. 326, 735, 903, 1229, 1312, mannum El. 16. 626. manrîme El. 650. manbêawum 1) El. 930. gehwane Cri. 107. lange Cri. 373. Jul. 444. El. 602. 723. 793. 1119. lang El. 432. langan Jul. 670. scandum Cri. 1283. Cri. 1479. hwan Cri. 1481. El. 1158. standed Cri. 1561 (vgl. ongan Jul. 270. 536. El. 13 mal. ancrun Cri. 864. âstandan Cri. 889. manig El. 258. 231. 1017. manigum El. 970. ganyað El. 313. 372. 406. manegum El. 15. 501. 1176. âgungen El. 1. begange El. 1171. bigang El. 1124. sang El. 29. 112. 868. 1189. bannan El. 45. âbannan El. 34. rand El. 51. wan El. 53. wannhâlum El. 1030. wansæligum El. 978. nihtlangne El. 67. gemang El. 96. 108. 118. handgeswing El. 115. handa El. 457. handum El. 805. 843. higebancum El. 156. gepanc El. 1239. -pance El. 267. 807. -pancum El. 312. in-

<sup>1)</sup> Zup. setzt mânpêaw an, es ist wohl besser manpêawum zu lesen, vgl. monpêawum Jul. 410, indem El. gegen Jul. und Cri. vor Nasal fast immer a statt o hat (s. weiter unten); die Bedeutung beider Wörter ist dieselbe, nämlich = sündiger Gebrauch.

withancum El. 308. ingepanc El. 680. searuhancum El. 1190. searohancum El. 414. âhangen El. 6 mal. âhangnan El. 453 fand El. 202. wlanc El. 231. forehancus El. 356. an (praep.) Jul. 712 (sonst stets on in Cri., Jul. und El., vgl. auch §. 28), anbide El. 885. andan El. 970. Ueber das Präfix and-, ondvgl. §. 28.

#### b) vor m:

fram El. 12 mal (gegen 1 maliges from El. 590). Cri. 1190 (Gl. = from). Jul. 171. âscamode Cri. 1299. scame Jul. 445 (vgl. sceame). unscampe Jul. 445. gelamp Cri. 233 (T. = -lomp). Jul. 2. 442. El. 271. 963. 1155. gramum Jul. 628. El. 43. gramra El. 118. samnodan El. 19. samnode El. 55. 60. samod El. 729. 889. gesamnod El. 26. 282. campwudu El. 51. nama El. 6 mal. naman El. 5 mal. fornam El. 131. 136 (vgl Sweet, Angl. III 153 f. über diese Neubildung). genam El. 599. laman El. 1214. same El. 1207. 1284.

In Cri. ist a vor Nasal fast durchweg zu o geworden, in Jul. überwiegt o bedeutend; in Cri. ist das Verhältnis von o:a=80:1, in Jul. =5:1. El. befindet sich in scharfem Gegensatz zu beiden, denn mit Ausnahme von on, ond, pone und ponne begegnet o nur 21 mal (vgl. weiter unten).

## - 4. o aus altem a vor Nasal.

#### a) vor n:

gebond Cri. 732. Jul. 616. londes Cri. 437. 1002. londe Cri. 858. londmearce Jul. 635. wone Cri. 270. won Cri. 966. 1565. wonnum Cri. 1424. wonhâle Cri. 1508. -hŷdig Cri. 1557. -hŷdige El. 763. -sæliye El. 478. bona Cri. 264. bonan Cri. 1394. bonnad Cri. 1067. oncrum El. 252. monig Cri. 795. 801 etc. monige El. 499. monge Cri. 1171. mongum Cri. 927. 1163. monigfeuld El. 644. -fealde Cri. 662. Jul. 366. -feuldra Cri. 603 (Gl. = manig-). gong Cri. 254. Jul. 517. gongum El. 648. Jul. 693. Cri. 1036. swonrâde El. 997. Jul. 675.

#### b) vor m:

wom Cri. 1007. 1098 etc. wommes Cri. 54. womma El. 583. 1310. Cri. 179. 180 etc. wommum Cri. 1562. womdæda Jul. 467.

-fulle El. 761. -fulra Cri. 1535. -sceada Jul. 211. -sceadan El. 1299. -wyrcende Cri. 1093. from El. 590. Jul. 34. 281 etc. frome El. 261. fromlice El. 454. Jul. 89. 258 etc. -licast Jul. 40. clomme Cri. 1146. clommum El. 696. Cri. 736. some El. 653. 1066. 1278 etc. somed El. 95. ætsomne El. 834. goldhoman El. 992. gomen El. 1265.

#### §. 2.

## Die Tonerhöhung von a.

- 1. a wird durch Tonerhöhung zu æ
- a) im Praet. Sg. des st. Vb. der Kl. I.:

  wæs Cri. 537 etc. bær Jul. 28 etc. gebær Cri. 123. Jul. 506 etc.

  gecwæð Cri. 132. El. 338 etc. âcwæð Cri. 714 etc. -wræc

  Cri. 633 etc. gesæt Cri. 531 etc. læg Cri. 1138 etc. forbærst

  Cri. 1138. bræc Cri. 1146. Jul. 27 etc. spræc Jul. 189 etc.

  oncwæð Jul. 209 etc. frægn Jul. 258. forbræc Jul. 473. træð

  El. 55. wæf El. 1238. læs El. 1238.

#### b) in geschlossener Silbe:

hwæt Cri. 510. Jul. 505. El. 293 etc. awæcned Cri. 67. ælbeorhte Cri. 506. 548. 881. ællbeorhte Cri. 1277. ælbeorhtra Cri. 929. -mihtig Cri. 6 mal. El. 7 mal. Jul. 273. 658. -mihtiga Cri. 443. -mihtijes Cri. 395. -mihtigan Cri. 1373. -mihtigum Cri. 121. -meahtigne Cri. 759. (al- begegnet in Cri. 6 mal, eal- 2 mal, vgl. §§ 1,2 und 9,1, æl- stets in Jul. und El.). gemæcscipe Cri. 199. wræcmæcgas Cri. 363. wræcmæcggas El. 387. wræcmæcga Jul. 260. -lic Cri. 416. -winnende Cri. 1272. hæftas Cri. 154. hæfta Cri. 360. hæft El. 703. Cri. 259. hæfte Cri. 568. hæftnêde El. 297. hæftling Jul. 246. hrædlice Cri. 263. El. 1087 (vgl. §. 41). fægran El. 949. Cri. 1390. fægre Cr., 1295. 1341 etc. fægrre El. 242. fægrast Cri. 1666. frætwa Cri. 806. frætwe Jul. 118. Cri. 808 etc. foldærne Cri. 730 (vgl. S. Misc. S. 210 f. und das Fremdwort carcern). wær Cri. 1583. wærra Jul. 425. wærlic Jul. 663. -licra El. 544. unwærlicra Jul. 193. mædlan Cri. 797. 1364. mædleð Cri. 1338 (für mædled, vgl. medel in El.). næglas El. 1109. 1115 etc. nægla El. 1078. 1086 etc. næglum Cri. 1110. El. 1065 etc,

fæðm El. 729. Cri. 1147. fæðme Cri. 1486. El. 881 etc. fæðmum Cri. 1651. sæp Cri. 1177. glæs Cri. 1283. hwæðre Cri. 453. Jul. 517 etc. gehwæðres El. 628. 964 (vgl. S. Beitr. V. 76 zur Erklärung des æ in hwæðer). hwæsne Cri. 1444. dæl Cri. 1532. 1542. glæd Cri. 1654. -môd El. 1096. Jul. 91 etc. -môde Cri. 576. frætgan Jul. 284. síðfæt Jul. 285. 318 etc. æfponcan Jul. 485 (vgl. §. 28. über æf- und of-). præchearde El. 123. -hwîle Jul. 554. læt Jul. 573. 712. fæt Jul. 574. El. 1026. lâmfæt Jul. 578. æplede El. 1260. æpplede Jul. 688. wælfel El. 53. -reste El. 724 (vgl. wel). æfst El. 524. 308. æfstum El. 207 496 (vgl. §§. 28 und 29). fæc El. 272. 383.

#### c) in offener Silbe

#### $\alpha$ ) vor c:

præce El. 45. 185. Jul. 12. 333. Cri. 593 wæpenpræce El. 106. flånpræce Jul. 384. holmpræce El. 728. Cri. 678. gårpræce El. 1186. wiggpræce El. 658. wræce Cri. 593. 622. El. 495. 17 (dagegen wrace Cri. 1602). synwræce Cri. 794. sårwræce Jul. 527. niðwræce Jul. 187. gringwræce Jul. 265. sæce El. 941. 1031 (dag. sace Jul. 200. 230). pæce Cri. 1504. fæce El. 960. Es ist jedenfalls dem palatalen Einfluss des folgenden c zuzuschreiben, dass a zuægeworden ist, vgl. auch S. Gr. § 253. Anm. 1.

## $\beta$ ) sonst:

fæder Cri. 349. 617 etc. mægen Jul. 235. Cri. 748 etc. mægencræft Cri. 1280. -cyning El. 1248. -cyninges Cri 917. -cyninga
Cri. 943. -earfeðum Cri. 964. -earfeðu Cri. 1411. -folc Cri. 877.
-prymmes Jul. 154. Cri. 352 etc. -prymme El. 735. Cri. 296 etc.
-wundrum Cri. 927. hêahmægen Jul. 645. El. 464 etc. heremægene El. 170 (über mægen vgl. auch Paul, Beitr. Vl. 241).
fæger El. 891. 911 etc. fægeran El. 98. æfestum Cri. 1659
(vgl. æfst und §§. 28, 29). âhæfen El. 10. 482. Cri. 692 (Gl. =
hafen). gefærenne El. 872. beyræfen El. 974 (dag. -grauene
El. 835. bigrafen Cri. 1466). tôgædere Jul. 63 (Text = -gædre,
vgl. tôgædre Cri. 971. ætgædre Jul. 292. Cri. 1036, dag. geador
Jul. 163. 714. El. 26. 889. s. §. 9,2). hwæðer Cri. 1307. 1333 etc.
æghwæðer Cri. 1577 (vgl. S. Beitr. V. 76). scræfe Jul. 684

moldgræfe Jul. 690. earhfære El. 44. 116 (dag. -fare Jul. 404). dædhwæte El. 292 (dag. -hwate Jul. 2. Cri. 385). fŷı bæðe El. 949 (dag. -baðe Cri. 831. 986).

2. a wird durch Tonerhöhung zu e = ws. a, kent. und Ps. e (s. Zeuner, §. 3).

hrefn<sup>1</sup>) El. 110. hrefen El. 52 (die Form mit æ ist in unserem Text nicht vorhanden). geprec El. 114 (dag. præchearde El. 123). međle El. 546. 593. 786. međelhêgende El. 279. -stede El. 554. heremeđle El. 550 (die Form mit e ist in El. ausschliesslich, dag. Cri. = æ). welgrim Jul. 264. Ueber -ern aus -ærn in carcern vgl. S. Misc. S. 200: carcernes Jul. 236. carcerne 25. 735 etc.

## §. 3. Der Umlaut von a.

#### 1. Der Umlaut von a ist æ

- a) in der 2. und 3. Pers. Praes. Sg. des st. Vb. der Kl. IV.: æleð Cri. 1547. græfeð Cri. 1004. færeð Cri. 931. 984. El. 1274 (dag. fareð Cri. 872). wiðsæcest Jul. 99. El. 663. 933. -sæce (Optat.) El. 619.
- b) vor l + Konsonanz = ws. i, ie, y; north. Ps. ae (s. Zeuner, S. 15): aelda Cri. 780. 937. 1000. 1117. Jul. 727. aeldum Cri 406. 582. 620. 956. 1202. welm Cri. 966. welmum Cri. 832. welmf?ra

Cri. 932. wælme Cri. 1007. ælfylce El. 36 ist auch hiermit zu vergleichen, ws. = el-.

- c) vor Nasal = ws. e und e: mænigo Cri. 156.
- d) vor r+ Konsonanz = ws. ie, i, y; kent. north. Ps. = e; Rushw.<sup>1</sup>, das für mercisch gilt, zeigt einige  $\alpha$  neben gewöhnlicherem e (s. S. Gr. §. 159):

wæryðu Cri. 98. 1272. wæryðo Cri. 57 (vgl. dag. stets e in El.). bærnan, das auch ws. æ zeigt, entstand erst durch Metathese,

<sup>1)</sup> Sievers' Bemerkung Angl. I. 576 Recens. zu Zup. El., dass e für ws. æ in El. nicht vorkomme, ist demnach zu berichtigen.

vgl. got. brannjan: bærnenne Cri. 1622. bærneð Cri. 970 bærndon Jul. 16. Cri. 708. forbærnan Cri. 1543. -bærned Cri. 1007. onbærnan Jul. 579. -bærned Cri. 1043.

#### e) vor s + Konsonanz:

fæst Cri. 730. El. 723 etc. fæste Cri. 980. 1158 etc. fæstlice Cri. 312. Jul. 270 etc. -licor El. 797. ârfæst El. 12. 512 etc. ginfæst Jul. 168. hâmfæst Cri. 1555. somodfæst Cri. 1581. sôðfæst Cri. 10. 375. -fæste Cri. 386. El. 1289. -fæstra Cri. 53. 1687 etc. -fæstum Jul. 348. 362. -fæsta Cri. 106. 696. staðolfæst Jul. 374. -fæstre Cri. 490. wærfæst Jul. 328. Cri. 384. wîsfæst Cri. 306. -fæste Cri. 64. El. 314. fæstnjað Jul. 654. gefæstnige Jul. 649. -fæstnod El. 1068. -nad Jul. 400. 499 etc. befæsted El. 1213. 1300. ôðfæstan El. 477. fæsten El. 134. lagofæsten El. 249. lagufæsten El. 1017. sôðfæstnesse El. 1149. wæstmum El. 341 (vgl. Paul, Beitr. VI. 52). gæsthofe Cri. 821 (vgl. dag. e in El.). ræst Cri. 1656. 1677. ræste Cri. 1690, foldræste Cri. 1024. æscrôf El. 202. -rôfe El. 275. -wígan El. 259.

## f) vor f + Konsonanz:

æfnað Cri. 1680. geæfnan Cri. 1370. -æfnede Cri 1430 (vgl. dag. stets e in El.). gecræfte Jul. 290. -hæfted El. 613. -hæfte Cri. 562.

#### g) sonst:

æðele Cri. 350. 697 etc. hæleð El. 273. 511 etc. hæleða El. 43. 156 etc. hæleðum Cri. 608. 669 etc. mægeð Cri. 721. mægði Cri. 36. 176. mægðia Cri. 445. Jul. 551 etc. mægðihád Jul. 30. Cri. 85 etc (vgl. Paul, Beitr. VI. 228). mægdnes Jul. 608. mægdenhád Cri. 1420. fædrencyn Cri. 248. wræcca Jul. 351 (dag. wreccan Cri. 264). sæcce El. 1178. 1183. instæpes El. 127. wilfægen El. 828.

## 2. Der Umlaut von a ist e

#### a) vor l + Konsonanz:

cwelmdon Jul. 15. cwelmende Cri. 959. elda El. 476 (vgl. dag. stets æ in Cri. und s. §§. 1, 2. 11). headowelma El. 579. cearwelmum El. 1258 (dag. stets æ in Cri.).

#### b) vor Nasal:

enae Cri. 32. El. 1262. engan El. 712. 921. engel Cri. 132. 315 etc. engles Cri. 824. englas Cri. 448. 506 etc. engla Cri. 651. 690 etc. bend Cri. 1042. benda Cri. 68. bendum Cri. 147. bennum Jul. 519 (für bendum, vgl. §. 35). cempa Jul. 290. cennan Cri. 298. cennad Cri. 87. cende Cri. 636. Jul. 17. cendan El. 508. âcenned Cri. 109. 218 etc. El. 354. Jul. 24. El. 336 etc. sendan Cri. 129. El. 457. sended Cri. 664. Jul. 325 etc. sendađ Cri. 675. sende Cri. 1152, Jul. 318 etc. sended Cri. 105. Jul. 262. onsende Jul. 404. Cri. 114 etc. -sended Cri. 760. 764. nemde Cri. 636. El. 78 etc. Cri. 131. El. 1195. strengre Cri. 192. strengđu Cri. 490. 638. yefremme Jul. 119. -fremede El. 363. 779. -fremed Cri. 207. 369. tôstenced Cri. 256. geswencte Cri. 362. gepencan Cri. 1057. -penc Cri. 370. -pencad El. 313. mengan El. 306. mengu El. 225. Jul. 45 etc. menigo El. 871. mengo El. 596. 377. mennisc Cri. 721. El. 6. scended Cri. 1549 (ohne Diphthongierung wie sceddan, s. S. Misc. zu §§ 19, 2. 76; vgl. aber y in El. §. 11). freme Jul. 123. 218. geglenged El. 90. getengde El. 200. -tenge El. 228. 1114. drenc El. 136. gewlenced El. 1264.

- c) vor r + Konsonanz:
- wergāu El. 211. 309. 952. wergāe El. 295 (vgl. dag. stets æ in Cri.). hildesercum¹) El. 234. wergdon El. 294. herwdon El. 387 (vgl. y). ermāum El. 768 (dag. yrmāu El. 953).
- d) vor s + Konsonanz: geresteđ El. 1083. -restađ Cri. 53 (vgl. æ). hnesce El. 615.
- e) vor f+ Konsonanz: efnedon El. 713. geefnde El. 1015 (vgl. stets æ in Cri). eft Cri. 455. 587 etc. -lêan Cri. 1100.
  - f) sonst:

âhreddan Cri. 16. -hredde Cri. 34. 374. egsa Jul. 35. Cri. 839. egsan Cri. 947. 1064 etc. egesful Cri. 1529. Jul. 329. -lic Cri. 889.

<sup>1)</sup> serce ws. sierce, syrce (altn. serkr), me. serke = Hemd, ne. sark, besonders im Norden gebräuchlich. Skeat führt das Wort in s. Etym. Dict. nicht an.

919 etc. eglum Cri. 762. hergan Cri. 49. Jul. 77 etc. herjat hergen Jul. 645. Cri. 430. herede Cri. 634. Jul. 239. El. 453. heredum Cri. 503. herenis Cri. 415. secy Cri. 220. secgus El. 47. secagas El. 260. secga El. 97. 271. secgan El. 376 998 etc. secgađ Cri. 279. 785 etc. secgen Cri. 601. 567 etc. Cri. 1310. secge Cri. 190. settan El. 479. 1005. sette Cri. 236. El. 495 etc. settest Jul. 274. geswerige El. 686. -swerge Jul. 80. hete El. 924. Cri. 24. - Jonca Jul. 315. hetlen Cri. 364. hetend hetendum El. 18. hel Cri. 1260. 1692 etc. El. 119. mcreflôde Jul. 480. -strête El. 242. feorhnere Cri. 610. 1597 etc. El. 458. geteled El. 2. 634. seled Cri. 689 (dag. syled Cri. 1590, sulle Cri. 375 etc.). sellend Jul. 668 (dag. syllend Jul. 705). Das Fremdwort eced: eceaes Cri. 1439 (von lat. acetum. got. akeits; and ezzih = \*atêcum, s. Franz, Die lat.-rom. Elemente im ahd. « S. 8).

## **§. 4**.

## e = german. e, got. i (ai).

Man nimmt an, dass das alte e im ae. ein geschlossenes e war. Dies findet seine Bestätigung durch modsifan 1) Jul. 72, in welchem Wort ursprüngliches e zu i korrigiert ist (vgl. ferner Gn. IV. 432: sitlu Met. 9, 42 = Acc. Pl. von setl).

#### Altes e findet sich

- 1. im st. Vb. der Kl. I.:
- swelgað Cri. 1594. 1604. sweltan Cri. 191. sweltest Jul. 125. swelteð Cri. 988 (vgl. §. 46). gesewen Cri. 125. -segen El. 71. helan El. 703. 706. hele Cri. 193. help Cri. 367. helpend Jul. 157. helpendra Cri. 1414. geberan Cri. 205. cweðan Cri. 1377. 1550. cweden Cri. 211. 547. cweðað Cri. 283. 401. tôwrecene Cri. 258. El. 131. -brecene Cri. 978. berstað Cri. 1142. forlegene Cri. 1611.
  - 2. sonst:

wel Cri. 3. 551 etc. welan Cri. 605. 1385 etc. welum Jul. 76. welig Cri. 1496. weliga Jul. 39. welegum Jul. 33. weg Jul. 282. 640 etc. wer El. 508. 785. weres Cri. 37. 419 etc. weras

<sup>1)</sup> Das i kann auch durch den Einfluss des vorhergehenden s erklärt werden.

El. 314. 478 etc. wera Cri. 416. 1067 etc. werum El. 236. efen Cri. 881. 965. -êce Cri. 122. 465. -eardigende -lic Cri. 39. -micle Cri. 1403. segl Cri. 1139. Cri. 237. swegl Cri. 513. -drêamas Cri. 1049. swegles Cri. 203. 543 etc. sweale Cri. 550. 689 etc. helm Cri. 463. 529 etc. help Cri. 859. Jul. 645. helpe Cri. 427. 632 etc. gebede Jul. 373. 388. spelboda Cri. 336 (Gl. = spell-). Degnas Cri. 497. 541 etc. Degna Cri. 710. pegnum Jul. 152. El. 487. pegnweorud Cri. 751. pegnunge El. 739. 745. pegnunga Cri. 354. stefn Cri. 949. Jul. 282. stefen Cri. 1062. stefne Cri. 310. sefa El. 173. 627 etc. sefan Cri. 487. 663 etc (vgl. môdsifan Jul. 72). gebrec Cri. 954. El. 114. plega Cri. 743. plegean El. 245. plegade El. 805. gesetu Cri. 1240. Die Fremdwörter tempel und segn: tempel Cri. 206. 707 etc. temples Cri. 495. 1139. temple Cri. 186. El. 1058. segn Cri. 1062. El. 124. (= lat. signum, ahd. segan).

Ueber e als Tonerhöhung von a s. §. 2. Ueber e aus i vgl. §. 5. Ueber e durch i-Umlaut vgl. §§. 3. 8. 11. 12. Ueber e durch Palatalumlaut vgl. §§. 13. 14.

§ 5.

i.

#### 1. i = germ. i

a) im st. Vb. der Kl. II.:

bidon Cri. 147. 540. bewriđen Cri. 310. -hliden Jul. 237. El. 1230. stige Cri. 464. 544 etc. geliden El. 249. 1269 etc. purhdrifan Cri. 1110. -drifen El. 707. tôglidene Cri. 1164. bedrifen Cri. 1409. bismite Cri. 1484. wrigon El. 583. onwrige Jul. 516. -wrigen El. 1124. 1254. inwrige El. 813. ridon El. 90. áwriten El. 91.

## b) sonst:

wlite Cri. 849. 907 etc. -leâs Cri. 1565. -scŷne Cri. 493. Jul. 454 etc. -scŷnast Cri. 1665. wliti El. 89. wlitig Cri. 912. 1465 etc. wlitigan Cri. 21. wlitige Cri. 378. El. 165. wlitegaste El. 749. mægwlite Cri. 1384. 1433. hider Cri. 154. 295. Jul. 322 etc (dag. hyder El. 548, s. unten). pider Cri. 1671. 1687 (dag. hyder El. 548). hidercyme Cri. 142. 367 etc. hwider

Cri. 1691. Jul. 900. biter Cri. 769. 909. bitean Cri. 1475. biterne Cri. 765. bitere Jul. 405. biterum Cri. 152. 1252. El. 1245. bittre Cri. 1438.

- 2. i aus altem ë vor i oder j, die in der folgenden Silbe ursprünglich enthalten waren:
  gesitte Jul. 495. sitest El. 732. sited Cri. 1217. sittad Cri. 26.
  burgsittende Cri. 337. -sittendum El. 276. spricest Cri. 179.
  spriced Cri. 33. nimed Cri. 63. 983 etc. biddan Jul. 272. 278 etc.
  bided Cri. 113. biddad Cri. 262. 337 etc. bide El. 1090. cwid
  Cri. 453. 701 etc. liged Cri. 734. licge Cri. 1425. 1466. wiged
  Cri. 1578. pirsced El. 358. wiste El. 617. ætwiste Cri. 392.
  Ueber gifed, forgilded etc. vgl. 4.
  - 3. i aus altem ë vor Nasal:
- bewinde Cri. 29. nime El. 447. 676 etc. blinde Cri. 1127. blindnesse El. 299. 389. hygeblind Jul. 61. módblinde El. 306. bringan Cri. 1059. Jul. 114. bringeð Cri. 68. bringað Cri. 1078. bringen Cri. 1075. bring Cri. 150. gelimpan Cri. 79. -limpe El. 441. singan Cri. 667. singað Cri. 283. 388 etc. fingra El. 120. fingrum Cri. 668. winde El. 1272. windas Jul. 650. Cri. 950. grim Cri. 1470. grimne Cri. 1527. El. 525. grimman Cri. 1081. 1205 etc. grimra Jul. 173. 367. grimmestan Jul. 204. grimlice Cri. 1004. heorogrim Cri. 1524. 1613. heorugrimme El. 119. singrimme Jul. 230. welgrim Jul. 264. hygegrim Jul. 595. Das Fremdwort gim (vgl. dag. tempel mit Erhaltung des e): gimmas El. 90. Cri. 692 etc. gimcynnum El. 1024. goldgimmas El. 1114. hêafodgimmum Cri. 1333. sincgim El. 264. tungolgimmum Cri. 1151.
- 4. ie, i und y aus  $\ddot{e}$  nach Palatal, teilweise stand in der folgenden Silbe ein i oder j.
- a) ie findet sich:
  giedd Cri. 633. gied Jul. 719. giedda Cri. 713. giefe Cri. 478.
  Jul. 85. giefed Cri. 604. 674. 1614. Jul. 657. âgiefan Jul. 529.
  Cri. 1407. -giefen Cri. 1260. forgiefen Cri. 1400. ofgiefed Cri. 1667. giefstôl Cri. 572. sundurgiefe Cri. 80. giefe Cri. 8mal.
  Jul. 3mal. gielde Cri. 1079. gield Jul. 146. gieldum Jul. 174.

hædengield Jul. 15. 22. deofolgield Jul. 52. -gieldum Jul. 150. forgield Cri. 1477. gielp Cri. 684. giet Cri. 318. 351. sincgiefan Cri. 460. éadgiefan Cri. 546. éadgiefe Jul. 502. -giefa Jul. 563. feorhgiefan Cri. 556. ongietest Jul. 49. -gietan Cri. 637. 1107. andgiet Cri. 666. 1381.

#### b) i findet sich:

gifu El. 265 (vgl. dag. die durch Umlaut entstandenen Formen giofu Cri. 42 und geofum Cri. 686). gife Cri. 480. El. 12 mal. gifed Jul. 388. gifad El. 360. gifen Cri. 878. âgifan El. 167. êadgife Jul. 276. wuldorgifum El. 1072. forgif Jul. 729. forgifnesse Cri. 427. bêaggifa El. 100. -gifan El. 1199. âgifan El. 545. willgifa El. 815. -gifan El. 1112. wilgifan El. 221. Cri. 537. hyhtgifa El. 852. ongit El. 464. ongitad El. 359. -giten El. 288. gidda El. 418. giddum El. 586. fyrngidda El. 542. dêofulgildum El. 1041.

#### c) y begegnet:

gyld Cri. 1103. gylp Cri. 818. gyldað Jul. 619. ongyte Jul. 181. bigytað Cri. 1690. forgyfen Cri. 1388. scyld Jul. 386. gescyldeð Jul. 214.

In El. ist ie stets zu i kontrahiert worden. Es ergiebt sich demnach folgendes Verhältnis:

ie(y):i verhält sich in Cri. = 9:1, in Jul. = 7:1, in El. = 0:31.

5. e aus i nach w und durch Verschmelzung mit w: fyrwet Jul. 27. El. 1079. Cri. 92. neton Jul. 660 (= ne witon). nelle Jul. 133. nele Cri. 1569. Jul. 384. 387 (vgl. nyle). nelt Jul. 126. 174. 251. nellaā Cri. 1600.

## 6. y aus i

- a) nach w und durch Verschmelzung mit w (vgl. 5): wynstran Cri. 1364 (dag. winstran Cri. 1228). gewynnes Jul. 190. nyton El. 401. nysse El. 1240. nysses Cri. 1385. 1499 (dag. ne wisses Cri. 1386. 1474). nyle Cri. 683. 1200. 1574.
- b) vor b:
  sybbe El. 446. 598 etc (in El. stets syb gegen sib in Cri. und Jul.).

- c) vor und nach r:
- byrnan Cri. 809. byrneđ Cri. 989 (vgl. §. 46). byrnende Jul. 373. byrnendra Cri. 1252. trydeđ El. 612. byrđ El. 1196.
- d) mycel statt micel durch Anlehnung an lytel (vgl. Paul Beitr. VI. 245):
  - mycel El. 426. 646. myclum El. 44. 102 etc. mycle El. 735 (8 y gegen 2 i in El., stets i in Cri. und Jul.).
  - e) y statt ie, io, durch Umlaut aus i vor Kons. 4 dunkl. Vok. entstanden (vgl. §. 10, 2):
    sygor Cri. 581. syđđun (vgl. siođđun El. 1147) 13 mal in Él (gegen 13 siđđun und stets siđđun in Cri. uud Jul.). syndon El. 754 (vgl. Paul Beitr. VI. 53). nyđer El. 943 (dag. niđer El. 832). hyder El. 548. þyder El. 548.

**§**. 6.

0.

## 1. o ist westgermanisch

a) in dem Part. Praet. des st. Vb. der Kl. Ib, Ic und III: biholen Cri. 45. forholen Cri. 1054. tôbrocene Cri. 978. geboren Cri. 1152. 1421. ymbboren Jul. 581. worpene El. 1304. âworpen Cri. 98. 1405. geworden Cri. 37. 216 etc. bifolen Cri. 668. Jul. 417. befolen El. 196. 937. bitolden Cri. 538. gebolgen Jul. 58. 90 etc. locen El. 264. bilocen Cri. 252. 807 etc. hroden Cri. 292. gehrodene Cri. 330. gecorenne El. 1059. -corene Jul. 16. 605 etc. -corenan Cri. 1635. Jul. 299. birofene Cri. 1526. forloren Cri. 1552. purhtogen Jul. 458. boden El. 18. 972. beboden El. 224. 412. biboden Jul. 11.

## b) sonst:

boda El. 77. bodan Cri. 149. 1152 etc. bodađ Jul. 276. bodjađ Cri. 483. bodod El. 1141. gebodade Cri. 202. spelboda
Cri. 336. bibod Cri. 1159. 1394 etc. bebod El. 1170. brægdbogan Cri. 765. bolde Jul. 41. 114. bolda Cri. 742. boldwelan
Jul. 503. hornboran El. 54. mundbora Jul. 156. -boran Jul. 213.
Cri. 28. god Cri. 109. 122 etc. godes Cri. 315. 744 etc. gode
Cri. 109. 1081 etc. godu Jul. 80. 121 etc. goda Jul. 146. 619.

godum Jul. 169. 215 etc. godbearn Cri. 499. 682 etc. -cunde El. 1033. Cri. 670. -cundan Cri. 638. -scyld Jul. 204.

2. ae. o in or- = got. ahd. u in us-, resp. ur-: orcnéwe El. 229. -feorme Jul. 217. -geâte Cri. 1238. -geâtu Cri. 1216. -gête Cri. 1458. -mête Cri. 309. Jul. 465. -mêtu Jul. 627. -wêna Jul. 320. -wîgne Jul. 434.

Ueber o aus a vor Nasal vgl. §. 1, 4.

§. 7.

21.

## 1. u ist westgermanisch

a) im Praet. und Part. Praet des st. Vb. der Kl. Ic und im Praet. des st. Vb. der Kl. III.:

widwurpon Cri. 3. gefrugnon Cri. 301. El. 172. -frugnen Cri. 225. El. 1014. -frugnan Cri. 78. brungen Cri. 120. El. 1138. gebunde Jul. 433. -bunden Cri. 308. 365 etc. -bundne Cri. 874. 1357 etc. wurde Jul. 432. 552 etc. wurden El. 138. 1278 etc. gewurde Cri. 277. 894. sungen El. 109. 561 etc. sungen Cri. 619. El. 1154. hulpon Cri. 1354. hulpen Cri. 1503. drugen Cri. 615. bude El. 1212. onbuden Cri. 1170. tuge Jul. 421. oftugen Cri. 1505. 1510. flugen El. 140 (v. flèogan). 127. 134 (v. flèon).

## b) sonst:

burg Cri. 534. 553. burga Cri 66. 1240 etc. burgum El. 412, 992 etc. burgågend El. 1175. -lond Cri. 51. -sittende Cri. 337. -sittendum El. 276. -stede Cri. 812. -warum Cri. 742. -weallas Cri. 978. -wîgendra El. 34. sunu Cri. 197. 205 etc. suna Cri. 94. 210 etc. gæstsunu Cri. 660. 861. gæstsunu El. 673. lust Cri. 261. 369 etc. luste El. 138. 261. lustas Cri. 757. Jul. 409. lustum El. 702. 1251 etc. synlust Cri. 269. firenlustas Cri. 1483.

#### 2. u = westgerman. o

## a) vor Nasal:

cuman Cri. 267. 943 etc. forcumene Cri. 561 (dag. -cymenum Cri. 151). cum Cri. 149. 243 (dag. cym Cri. 372). cumađ

Cri. 921. 1367 etc. guma El. 464. 531. guman El. 562. 1186 etc. gumena Jul. 719. Cri. 821 etc. gumum Cri. 427. gumcysta Jul. 381. -rîce El. 1221. br\(\frac{1}{2}\)dguma Jul. 165. -guman Jul. 100. dryhtgumena Cri. 887. wunigan El. 821. 908 etc. wunigan Cri. 103. 819 etc. wunige Cri. 478. 488 etc. wunast Cri. 163. wuna\(\frac{1}{2}\) Cri. 405. 439 etc. wunat Cri. 590. wunja\(\frac{1}{2}\) Cri. 598. 1684. wunode El. 724. 1028. wunade Cri. 83. Jul. 37. wunodest El. 950. fruma Cri. 294. 516 etc. fruman Jul. 274. 509 etc. frumbearn Cri. 507. -cyn Cri. 35. -g\(\frac{2}{2}\)re Jul. 685. -gesceape Cri. 840. ordfrums Cri. 227. 1199. -fruman Cri. 402. hildfruma Jul. 7. El. 10 etc. l\(\hat{e}\)odfruma El. 191. Das Fremdwort munt Cri. 716. muntum Cri. 746.

#### b) sonst:

fugel Cri. 636. 645. fugles Cri. 639. 654. fugla Cri. 983. full Cri. 57. 88 etc. ful Jul. 612. El. 752 etc. fulne Cri. 1370. 1517. fulle Cri. 960. 1626. fultum El. 1053. murnende Cri. 500. unmurnlice Cri. 813. bemurnest Cri. 176. wulf El. 28. 112 etc.

#### §. 8.

#### Der Umlaut von u.

#### 1. y ist Umlaut von u

#### a) nach c:

cyn El. 209. cynn Jul. 432. 644 etc. cynnes Cri. 780. 957 etc. cynne Cri. 425. 610 etc. cynestôle Cri. 1217. El. 330. -stôla Cri. 51. cyning El. 13. 32 etc. cyninges Cri. 165. El. 1192 etc. cyninga Cri. 136. 215 etc. cyst Cri. 51. 391 etc. cystum Cri. 1224. cyme (sbst.) Cri. 897. 916 etc. cymeāt Cri. 62. 791 etc. cyme (vb.) Cri. 114. cym Cri. 372 (dag. cum Cri. 149. 243). cymen Cri. 66. El. 1123. forcymenum Cri. 151 (dag. -cumene Cri. 561).

## b) vor g:

hyge Cri. 500. 620 etc. -blind Jul. 61. -cræftig Cri. 241. -geômor Cri. 891. -geômre Cri. 154. 994. Jul. 327. El. 1216. -rôfe Cri. 534. -rûne El. 1099. -snottor Jul. 386. -ponces

Cri. 1331 (vgl. hige). lyge Cri. 1307. Jul. 133. -searwum Cri. 776 (El. hat stets lige).

# c) vor h + `Kensonanz:

hyht El. 197. Cri. 99 etc. hyhtes Jul. 442. Cri. 58 etc. hyhtful El. 923. -fulle Cri. 119. -gifa El. 852. -plega Cri. 737. flyht Cri. 639. 654 (vgl. flihte).

#### d) sonst:

brune Jul. 473. Cri. 1059 etc. -têarum Cri. 152. brytta El. 162. 194 etc. bryttan Cri. 281. El. 958. bryttađ Cri. 682. El. 579. byrig Jul. 545. 665 etc. byrg Cri. 461. 519. lyft Cri. 941. 991 etc. lyfte Cri. 219. El. 1271 etc. wyrhtan Cri. 2. Jul. 346. gebyrd Cri. 38. 65 etc. gebyrde Cri. 76. gebyrdu Cri. 724. gebyrde (aj.) El. 593. hyldo Jul. 171. hyldu Jul. 82. hysptun Cri. 1121. wyn Jul. 641. 730. wynn Cri. 71. wynne Cri. 437. 1245 etc. wunbêam El. 844. -licne Cri. 1388. -lice Cri. 1346. -sum Cri. 1253. -sumne El. 794. -sumlic Cri. 912. brym Cri. 1024. 1064 etc. prymmum Cri. 217. 388. prymma Cri. 726 834 etc. prymmes El. 348. 859 etc. prymme El. 177. 329 etc. prymcyning El. 494. -fæst Cri. 457. 944. -fulle Cri. 541. -lice Cri. 288. El. 781. -sittende Jul. 726. -sittendne Jul. 435. -sittendum El. 811. wyrd El. 541. 583 etc. wyrde Cri. 81. wyrda El. 80. 589 etc. forwyrd Cri. 1615. Jul. 556 etc. scyle Cri. 193. scyld Cri. 97. scylda El. 470. 1313. scyldum Jul. 584. scyldfullum El. 310. -wreccende Cri. 1161. -wyrcende Cri. 1487. Jul. 445 etc. scyldig Jul. 124. scyldigne El. 692. Cri. 1153. scyldigra Cri. 1608. scyldgum Cri. 1274. scynde El. 30. frymde Cri. 121. 223 etc. frymda El. 502. byrnenne Cri. 1127.

#### 2. i ist Umlaut von u

#### a) nach c:

cimn Cri. 1620 (sonst überall y). cining El. 49. 800. 1152. cininges El. 1075. 1170. cininge El. 989 (Cri. und Jul. haben stets y in diesem Wort). Dieselbe Wirkung von c auf folgendes y ersiehe in dem Fremdwort circe Cri. 699. 703 (vgl. gr. xvquaxí). cirican El. 1008. circan Jul. 5.

b) vor g:

hige El. 809. 841. 1082. -frôfre El. 355. -geômre El. 1297. -glêawe El. 333. Cri. 1194. -pancum El. 156. gehigdum El. 1224. lige El. 307. 575. 666. -searwum El. 208. -synnig El. 899.

Cri. und Jul. haben stets y, mit Ausnahme von  $higegle \hat{a}we$  Cri. 1194.

- c) vor h + Konsonanz: flihte El. 744. Cri. 399 (dag. flyht Cri. 639. 654).
- d) sonst:

  prim Cri. 423 (sonst überall y). hingrendum Cri. 1355. pinced
  Cri. 1599. Jul. 662 (Gl. = pynced). pince El. 532. Jul. 87.

  swilt El. 677 (dag. swylt El. 447). disig El. 477.
- 3. der Umlaut von u ist e = ws. y, kent. e (ein Hauptmerkmal dieses Dialekts):

  getremede Cri. 1151. hildepremman Jul. 64 (vgl. ws. prymma).

  êoredcestum El. 36.

§. 9.

# éa (eá).

- 1. ea ist Brechung von a
  - a) vor l + Konsonanz:

wealdend El. 4. 80 etc. wealdende Cri. 240. oferwealdend El. 1236 (vgl. §. 1, 2). wealdest El. 761 (dag. walde El. 801). wealded Cri. 1682 (dag. walded Jul. 223). wealdan Cri. 1389. El. 450. wealde El. 28. gedwealde Cri. 1128. healle Cri. 4. weall Cri. 11. weal Jul. 650. wealles Jul. 401. wealle Cri. 11. weallas Cri. 5. weallstân Cri. 2. eal Jul. 163. Cri. 843 etc. eall Cri. 308. 1006 etc. ealles Cri. 559. eallre El. 446. eallra El. 422. 483 etc. ealne Cri. 481. 1319 etc. eallunga Cri. 923. ealgrêne Cri. 1129. -fela Cri. 666 (vgl. al- und æl-). ealdor Cri. 8. 229 etc. ealdordôm Jul. 25. healdan El. 449. 758 etc. healde El. 1169 etc. healded Cri. 19. 1649 etc. healden Jul. 664. cwealm Jul. 493. 605 etc. cwealme Cri. 87. 1688. cwealma Cri. 1627. swealg Cri. 560. sealde Cri. 660. 861 etc. sealdes Cri. 290. seald El. 527. sealtne Cri. 677. tealtrigad Cri. 371.

geallan Cri. 1439. måddungesteald Jul. 36. bealg Jul. 185. bifealh Jul. 481. healsje El. 699.

#### b) vor r + Konsonanz:

stearcne Jul. 282. stearce El. 565. stearcferde Jul. 636 (vgl. streac El. 615 und stærcedfyrhæ El. 38). undearninga El. 405. -dearnunga El. 620. pearf Cri. 11. 255 etc. pearfan Cri. 1423. pearfum Cri. 1504. pearfendum Jul. 449. Cri. 1285. earm Cri. 1497. 1554 etc. earma Cri. 71. earmne Jul. 633. earme Cri. 17, 1350. earmra Cri. 1503. earmum Cri. 910. earmlic Cri 1000. bearn Cri. 66. 341 etc. eard Cri. 1046. 1203 etc. eardes Jul. 701. Cri. 1030. eardgearde Cri. 55. eardad Cri. 438. geardum Cri. 201. nearwe El. 711. 1103 etc. gearwe Cri. 499. El. 555 etc. gearwjan El. 1000. gegearwast Jul. 55. 177. -gearwood El. 47, 889. -gearwad Jul. 173, 250 etc. (vgl. nearu, gearu und gere). hearm Jul. 629. hearmes Cri. 171. hearma hearmcwale Cri. 1609. -cwidum Cri. 1121. Jul. 615. -locan El. 695. -slege Cri. 1435. heardum Cri. 1425 etc. heardran Cri 1189. El. 565. heardne Cri 1126. 1445. hearde Cri. 364, 891 etc. heardeca El. 758, heardingas El. 25, 130. Bemerkenswert ist brohtherd El. 494, vgl. hierzu S, Misc. S. 200 über die Verstümmlung zweiter Glieder von Kompositen und carcern für carcærn, s. §. 2, 2. hwearfjad Cri. 372. onhwearf Cri. 618. hearpan Cri. 669. scearp Cri. 112. earfede Cri. 1428. earfedu Cri. 1172. 1202 etc. earfeda Jul. 626. earteđum El. 700. 1292 etc. earg Cri. 1408. earges Cri. 1298. eargum earge Cri. 1503. eargfare Jul. 404. earhfarum Cri. 829. Cri. 762. geswearc El. 856. Jul. 78.

c) vor h + Konsonanz und silbenschliessendem h:
geneahhe Cri. 48. 930 etc. meaht Cri. 218. 1078. 1146. Jul.
446. 514. 521 etc (dag. miht in El.). meahta Cri. 296. 488 etc.
meahtum Cri. 284. 330 etc. meahtig Cri. 686. 1528 (vgl. mihtig).
meahtigne Jul. 306. eahtan Cri. 1074. 1550 cahtjan Jul. 1.
609. eahtnisse Jul. 4. eahtnysse Cri 701. hleahtre El. 920.
Cri. 739. âweaxed Cri. 1253. weax Cri. 989. gedreahte
Cri 994. 1299 etc. leahtor El. 839. leahtras Cri. 1559. leahtra
Jul. 375. 566 etc. leahtrum Jul. 371 etc. leahtorcwidum

- Jul. 199. leahtorléase El. 1209. áreahtum Cri. 1125. biseah Jul. 627. geseah El. 88. 100 etc. forseah Jul. 44. bipeahte Cri. 1423. feax Jul. 591. feaxe Jul 227. breahtme El. 39 (vgl. beorhtme, bearhtme und brehtme). eaxlgestealna El. 64. bepeahte El. 1236. -peahton El. 836. -peaht El. 76. 884 (dag. -pehte El. 1298).
- 2. ea ist Brechung (oder Umlaut) von a vor Konson. + dunkl. Vokal, der auch zu e, i geschwächt sein kann oder ganz gefallen ist.
- a) Brechung durch dunklen Vokal in Ableitungssilben: cearigum Cri. 148. hrêowcearig Jul. 536. hrêowcearigum Cri. 367. sorgcearig Jul. 603. 709. heafelan Cri. 505. eafođa Jul. 601. eaforan El. 353. eaferan El. 439. eaferum Jul. 504. deaređlâcende El. 37 (dag. daređlâcendra El. 651). fearođhengestas El. 226. sæfearođe El 251. eatol El. 902. geador Jul. 163. 714. El. 26. 889 (vgl. dag. tôgædre Cri. 971. Jul. 63. ætgædre Cri. 1036. Jul. 292). Doppelte Konsonanz ist durch Ausfall des umlauterzeugenden dunklen Vokals entstanden in geheaðrod El. 1276 (dag. heaðerod Bèow. 3072).
  - b) Brechung durch dunklen Vokal in Flexionssilben:

Über die wa-Stämme: searu, nearu, gearu und bealu vgl. Paul Beitr. VI, 56. 75 und S. Gr. §. 105, Anm. 1; sie sind durch Anlehnung an die Fälle mit Brechung (vgl. 1) zu erklären:

searu El. 721. searocrætt Cri. 9. -cræftum El. 1026. searupancum El. 1190. -poncum Jul. 298. 494. searoponcol Cri. 220. nearobregdum Jul. 302. -licra El. 913. -bearfe Cri. 69. nearusearwe El. 1109. -sorge El. 1261. gearu El. 85. 222 etc (vgl. gere El. 860). gearo Jul. 49. 365 etc. -lice El. 288. -snottor Cri. 713. -snotor El. 418. gearusnotterne bealo Cri. 1248. El. 586. bealudêda El. 515. bealodêde Cri 1302. -fulla Cri. 259. -fullum Cri. 909. -râpum Cri. 365. -searwum Jul. 473. -poncum Jul. 469. ealdorbealu Cri. 1616. firenbealu Cri. 1276. hellebealu Cri. 1427. pêodbealu Cri. 1268. Anders verhält es sich mit den folgenden Wörtern:

beaduwe Jul. 385 (vgl. Paul Beitr. VI, 56). beadwe El. 34. 45 ist durch Anlehnung an beadu wohl zu erklären. beadurôf El. 152. -rôfre El. 1004. -rôfe El. 1185. -prêata El. 31. cearu (vgl. Paul Beitr. VI, 42 und S. Gr. §. 105, Anm. 2) Cri. 998. cearo Cri. 1286. 1663. cearena Cri. 962 (Gl. = carena). cearum Cri. 892. 1017. 1131; ferner vgl. die Komposita: cearfulra Cri. 25, ceargealdra Jul. 618, cearwelmum El. 1258. headofremmende El. 130. -welma El. 579. headuwylme El. 1305. wearhtreafum El. 927.

## 3. eá aus a, resp. æ, nach Palatal

- a) nach c: ceastre Jul. 21. El. 274 etc. ceastrum Cri. 1682. ceasterhlides Cri. 314. -warum El. 42. ceaflum Cri. 1252.
- b) nach g:
  geat Jul. 401; durch Anlehnung an geat: geatu Cri. 251. 576
  (dag. gatu Cri. 318). geaf Cri. 473. 1382 etc. âgeaf El. 455.
  619 etc. forgeaf Cri. 391. 587 etc. ofgeaf Cri. 729. geagncwide
  El. 525. geagninga El. 673. begeat El. 1152.
- c) nach sc: sceal Cri. 15. 191 etc. gesceap El. 790. Jul. 273. earmsceapen gesceapen Cri. 1387. gesceaft Cri. 843. 931 etc. -gesceape Cri. 840. frumsceafta Cri. 472. sceacan Jul. 630. sceacen El. 633 (dag. scæcen Cri. 805). sceađa Cri. 775. 871. sceadan El. 762. Cri. 1132 etc. womsceada Jul. 211. -sceadan El. 1299. Cri. 1226 etc. sceame El. 470. mânsceada Cri. 1560. bêodsceađan Cri. 1596. 1610. synsceađan Cri. 706 (dag. -scađa Jul. 671). helsceada Cri. 364. hellsceadum Jul. 157. hellesceadu Cri. 118. 1089 (Pl. von scead). sceadum El. 957. sceadum Cri. 1585. folcsceare El. 968 (dag. -scere El. 402).
- 4. ea steht für eo:
  eam Cri. 167. 206 (vgl. Ps. = eam). earcnanstân Cri. 1196
  (dag. eorcnanstânum El. 1025; vgl. altn. iarknasteinn und s.
  Bouterwek Zs. f. d. A. XI, 90) feala El. 362. 778 etc.
  feale El. 636 (Cri. und Jul. haben stets fela ohne Umlaut, siehe
  S. Gr. §. 106, Anm. 2). teala Cri. 792.

#### §. 10. ·

## éo (eó), resp. io (ió).

- 1. eo ist Brechung von e (i)
- a) vor r + Konsonanz oder silbenschliessendem r: teor Cri. 56. 390 etc. weorc Cri. 9. 21. etc. weorces Cri. 1588. El. 110 etc. weorca Cri. 1038, 1080 etc. weorcum Cri. 67. weorce Cri. 3. 11 etc. weorce (aj.) Jul. 135. weorcean El. 1024 ohne Umlaut (vgl. Braune and. Gr. §§. 32. 364, Anm. 2. zu fränk. wirken). beorht Cri. 878. 1347 etc. sigorbeorht Cri. 10. weordan Jul. 197. El. 220 etc. Cri. 55. 924 etc (vgl. 8. 46). weorde Cri. 28. 1583. weorđađ Cri. 1046 etc. weorden El. 428 etc. hweorfan Jul. 381. 390 etc. hweorfed Jul. 703. hweorfe Cri. 476. hweorfad Cri. 958. 1045. feorh Jul. 119. 477 etc. -cwale Jul. 573. -dolg Cri. 1455. -gietan Cri. 556. -aômum Cri. 1549. -lege El. 458. Cri. 1597. El. 898 etc. weord Cri. 1478. weorde Cri. 1098. weordeste Jul. 248. weordian Jul. 76. Cri. 394 etc. weordade El. 1137. weordeden El. 1222. weordlic Jul. 9. -licu Cri. 83. -mynda Cri. 378. weorđunga Cri. 1137. heortan Cri. 147. eorde Cri. 1144. El. 753 etc. eordan Cri. 200. 747 etc. 608 etc. eordlic Cri. 406. -warum Cri. 697, 723. eorl Cri. 219. eorlas Cri. 875. El. 275 etc. eorla El. 225. 435. eorlum El. 12. eorcnanstânum El. 1025. georn Jul. 39. 409 etc. georne Cri. 1004. 1224 etc. geornfullra Jul. 324. -lice Cri. 362. 440 etc. eorre El. 401. eorne El. 685 (dag. yrre El. 573 mit Umlaut, ebenso Cri. und Jul.).
- b) vor h + Konsonanz oder silbenschliessendem h: sioh Cri. 59. beseoh El. 83. weoh Jul. 23. hæðenweoh Jul. 53. weohweorðinga Jul. 180. feohgestealda Jul. 685. -yestrêon Jul. 42. -yestrêona Jul. 102. El. 911. tiohhast Jul. 215. geteohhad Jul. 264. wiðerfeohtend Jul. 664. leoht (got. leihts) El. 173.
- 2. eo (io) ist Brechung (oder Umlaut) von e (i) vor Konsonant + dunklem Vokal, unter denselben Verhältnissen wie bei ea, s. §. 9, 2.

a) Brechung durch dunklen Vokal in Ableitungssilben: heofon Cri. 1150. El. 728 etc. heofun El. 753. heofones Cri. 61. 150 etc. heofone Cri. 940. heofonas Cri. 933. heofona Cri. 253. heofonum Cri. 282. 485 etc. heofnum Cri. 778, hier ist der dunkle umlauterzeugende Vokal gegen die Regel gefallen, s. § 29, 2. heonan Jul. 253. 457 etc. weorud Cri. 493. 554 etc. weorod El. 158. weorude Cri. 912. El. 1280. weoruda Jul. 515. Cri. 1336 etc. weoroda Cri. 347. 407 etc. weorodum Cri. 120. El. 351 etc. weoredum Cri. 482. begnweorud Cri. 751. In Bezug auf weorud haben Jul. wuldorweorudes Cri. 285. und Cri. stets Brechung (Cri. = 25 mal, Jul. = 3 mal), mit Ausnahme von weroda Cri. 229 und weredum Cri. 1011; dagegen hat El. 12 mal Brechung und 11 mal keine Brechung. El. 1043. Cri. 1041 etc (dag. metud El. 819). meotod El. 366. Cri. 244 etc. meotudes El. 461. 564 etc (dag. metudes El. 1318). meotodes El. 686. 986. meotude Cri. 289. 1078 etc. meotudsceafte Cri. 888. weorolde Cri. 217. 1192 etc. weorulda El. 452. Bei weitem überwiegt world, world, Über weoroldworold vgl. Paul Beitr. VI, 36, wo herrscht im north. ausschliesslich, während der Ps. stets weo zeigt, s. Zeuner S. 27 f. woruld Cri. 469, 719 etc. world Cri. 659. El. 1277. worlde Cri. 8. 40. El. 1252. Cri. 598. 650 etc. worulda Cri. 778. woruldum Cri. 1346. woruldcræftas Cri 22. Cri. 212. -cundra Cri. 285. -aedále El. 581. -lîfe Cri. 15. -monna Cri. 1016. -rîce Cri. 1501. Jul. 549 etc. worldrîce El. 1049. woruldstundum El. 363. -pearfende Cri. 1351. -wîdl Cri. 1007. -wîte Cri. 1478. Es ergiebt sich folgendes Verhältnis: wo verhalt sich zu weo in Cri. = 11:1, in Jul = 3:0. in El. = 8:1. sweotul Jul. 551. sweotule Cri. 243. 512. sweotole El. 168, 861 etc. sweotollice El. 690. -licor Jul. 355 (Text = sweotolicor). weo wird zu wu in geswutula Cri, 9. secton El. 694. Cri. 950. heolodcynne Cri 1542. eoforcumbul -cumble El. 76. eofota El. 423. eofulsæc El. 524. seofedan El. 697. neodan El. 1115. geofenes El. 227. 1201. sionođe El. 154. seonođdômas El. 552. đđ hindert die Brechung nicht in sioddan El. 1147 (vgl. Paul Beitr. VI, 53 f. und §. 5, 6). Doppelte Konsonanz ist durch Ausfall des umlauterzeugenden dunklen Vokals entstanden: heolstre El. 1082. 1113. Jul. 241. heolstorhofu El. 764 (vgl. got. hulistr und helostr secessum Ep. 23 f 20, helustras recessus Ep. 22 d 10). seolfren El. 1026 (vgl. got. silubr und silofr C. P. 368, 20. siolofres C. P. 268, 4. siolufres C. P. 269, 4). Ebenso heofnum Cri. 778 (s. oben).

#### b) Brechung durch dunklen Vokal in Flexionssilben

 $\alpha$ ) des Substantivs und Adjektivs: leomu El. 883. Cri. 777. 1621. leomo Cri. 15. leomum Cri. 628. giofu Cri. 42 (dag. gifu El. 265, s. §. 5,4). geofum Cri. 686 (ebenso Ps. s. Zeuner S. 30). lioducâgan Cri. 334. Jul. 592. leođe (für leođu) Cri. 1382. leođum Cri. 1032. 1069. freoda Cri. 773. hleodu Cri. 745. stânhleodum El. 653. hleodu Cri. 905 (dag. -hlidu Cri. 518). cleofu Cri. 979 (aber stânclifum El. 135). heorucumbul El. 107. -drêorige El. 1215. heorogîfre Cri. 977. Jul. 586. -gîferne Jul. 567. -grim Cri. 1524. heorugrimme El. 119. sweopum Cri. 1442. Jul. 188. 1613. aeolorand El. 118. sweotum El. 124. fyrnwiota El. 438. -weota El. 343 (dag. -witan El. 1154 und éwitan El. 455). údweotan El. 473. wuldorgeofa El. 681 (vgl. dag. giefa und gifa unter nôdcleofan El. 711. nédcleofan El. 1276. §. 5,4). greopum El. 824. wio wird zu wu in wudu: wudubêamum Jul. 576. flôdwudu Cri. 854. campwudu El. 51.

β) des schwachen Verbs der Kl. II:
cleopigan El. 696. cleopode El. 1100. cleopade Jul. 615. cleopedon Cri. 508. cleopodon El. 1319. cleopast Cri. 177. leofad Cri. 1575. 1636. Jul. 119. El. 450 (vgl. §. 38). leofa Cri. 412. gefreodade Cri. 588. Jul. 565. freodode El. 1147. beofad Cri. 883. Jul. 708. El. 759. beofjad Cri. 1015. beofjende Cri. 1021. beofode Cri. 1145. beweotigad El. 745. wio wird zu wu mit Ausfall des w vor u im st. Vb. utan Cri. 771. 773 etc.

3. eó (ió) aus o und u nach Palatal:
geond Cri. 7. 59. etc. -séced Cri. 973. -spréot Cri. 42. -wlîte
Jul. 399. -wlîtan Cri. 60. sceolde Cri. 212. 298 etc (dag.

scolde Čri. 204). sceoldon El. 367. 838. sceolu El. 763. 836. 1301 (dag. scolu Cri. 929. 1535. 1608 und scole Cri. 1252. 1523). bisceop El. 1052. 1095 etc. bisceope El. 1057. 1073 etc. bisceophâd El. 1212. geong Jul. 35. 271 etc. geongre Cri. 201. geonge Jul. 91. cnihtgeong El. 640 (sonst stets ging). edgeong Cri. 1038. 1071. cildgeong Cri. 1426. geogoāt El. 1265. gioyuāt Cri. 1654. geogoāte Cri. 638. geoguāte Cri. 1686. geogoāthādes El. 1267. geoguāthādes Jul. 168. sceolon Cri. 783. 863 etc. sceolan Cri. 1524. Jul. 195.

#### 4. eo steht für ea:

reord (got. razda) Jul. 62. reorde Cri. 510. 1340. reorda Cri. 47. reordberend Cri. 28. -berende Cri. 381. 1025. -berendum Cri. 1369. -berendra El. 1282. reordade Jul. 66. El. 405 etc. beorn (das e von anderer Hand über der Zeile im Ms.) Cri. 540. deorc Cri. 1561. 640 etc. deorcum Jul. 460. deorcan Cri. 1523. beorhtme El. 205 mit Metathese (vgl. breahtme El. 39).

#### §. 11.

# Der i-Umlaut von éa (eá).

- 1. ie ist der i-Umlaut von ea:
  dierne El. 1081. misgedwield Jul. 326. stiell Cri. 723. 728.
  - 2. i ist i-Umlaut von éa (eá)
- a) nach c: cirde El. 915. cirm Cri. 836. 998.
- b) nach *g:* girwan El. 1022.
  - c) vor h + Konsonanz:

hlihende El. 995 (für hlihhende). miht El. 295. 310 etc. mihta El. 337. 366 etc. mihte El. 584. 1163. mihtum El. 340. 1070 etc (El. hat stets miht gegen meaht in Cri. und Jul.). ælmihtig Jul. 273. 638 etc. mihtig El. 680. 942 etc. ælmihtiga Cri. 443. -mihtigan Cri. 1373. -mihtiges Cri. 395. -mihtigum Cri. 121 (dag. meahtig in Cri. 3 mal, in Jul. 1 mal). niht Cri. 592. 870 etc. nihtes Cri. 939. El. 198 etc. nihta El. 694.

nihtum El. 1228. nihthelm El. 78. -langne El. 67 (vergl. dag. sinnehte und sinneahtes Cri. 117).

- d) nach sc:
- fêondscipe Cri. 486. El. 356. 498. pêodscipe Jul. 695 El. 1167. scippend El. 370. dryhtscipe El. 451. scired El. 1232 (vgl. 3).
  - e) sonst:
- ilda El. 521 (vgl. elda, ylda, ælda). gedwilda Jul. 368. -dwildum Jul. 460. wirnde Cri. 26.
  - 3. y ist i-Umlaut von éa (eá)
    - a) nach c:

cyrre Cri. 155. cyrrest El. 666. âcyrre Jul. 139. -cyrred Jul. 411. El. 1120. gecyrred El. 1061. 1265. oncyrre Jul. 363. 439. oncyrren Jul. 326. -cyr Jul. 144. -cyrran Jul. 226. El. 610. -cyrde Cri. 614. El. 503.

- b) nach g: qurede Cri. 1167. qequrede Jul. 40.
- c) vor h + Konsonanz: bihlyhhan Jul. 526.
  - d) nach sc:

gescyrded El. 141. scyppend El. 791. Cri. 266. 417. 1132. 1161 scyppendes Cri. 48. scyppende Cri. 902. 1227. 1396. 1618. byrdscypes Cri. 182 (Gl. = -scipes) fêondscype Jul. 14. pêodscype Jul. 178 (Gl. = -scipe). lêodscype Jul. 203 (Gl. = -scipe). unscynde El. 1201. 1247. -scyndne El. 365 (vgl. dag. scended Cri. 1549 und S. Misc. zu §. 19,2). scyrede Cri. 1227. âscyred Cri. 1608. 1618. El. 1313. bescyrede Cri. 32. biscyrede Cri. 1520.

e) sonst:

forhwyrfed Cri. 34. gehwyrfed Cri. 188. âhwyrfan Jul. 360. âwyrgan Cri. 1562. -wyrged Jul. 211. -wyrgda Cri. 256. -wyrgde Cri. 1520. -wyrgede El. 1299. -wyrgedne Jul. 617. genyrwad Cri. 364. gesyllan Cri. 683. El. 1284. sylle Cri. 375. syleā Cri. 1590 (dag. seleā Cri. 689 und sellend Jul. 668). gehyrwan El. 221. -hyrwdon El. 459. wyrpum Cri. 565. yrfes

El 1320. yrmāu El. 953. Jul. 504 etc. yrmāa Cri. 370. 1269. yrmāum Cri. 621. 1676 (dag. ermāum El. 768). dyrnan El. 971. dyrndun El. 626. bidyrned Cri. 1089. bedyrnan El. 581. -dyrned El. 602. dyrne Cri. 640. 1050 etc (vgl. dierne). styll Cri. 719 (vgl. stiell). gesyrede Jul. 468. fylde Jul. 5. El. 1041. fyllaā Cri. 486. fyldon Cri. 709. myrde Cri. 1144. gemyrred Jul. 412. myrrelsan Jul. 338. forwyrneā Cri. 20. -wyrnen Jul. 665. -wyrned Jul. 441. -wyrndon Cri. 1504. ylde Cri. 1654. yldum El. 792. yldra El. 462. 436. bælwylme Jul. 336. wylm Jul. 478. 583 etc. wylmes El. 1299. wylme El. 765. 1310 (Cri. hat stets wælm, s. §. 3). fyrda El. 35. fyrdhwate El. 21. 1179. -lêoā El. 27. -rincas El. 261.

- 4. e ist Umlaut von éa (eá)
  - a) vor r und l + Konsonanz, s. §. 3, 2.
- b) nach Palatal: fêdegestas El. 845 (vgl. gæst in Cri. unter §. 3, 1). Über Umlauts-æ vor r und l + Kons. s. §. 3, 1.

# §. 12.

# Der i-Umlaut von éo (eó).

- ie ist Umlaut von eo:
   fier Cri. 248.
  - 2. i ist Umlaut von éo (eó)
- a) vor h + Konsonanz:
  gesihā Cri. 50. -sihāe Cri. 7. El. 614. -sihā (Vb.) Cri. 925.
  1249 etc. wrixleā El. 759. gewrixled Cri. 1261. wrixledan
  El. 547. wiht (got. waihts) Cri. 419. 1054. El. 684. wihta
  Cri. 982. alwihta Cri. 274. 410, 687 (vgl. Paul Beitr. VI, 47).
- b) vor r + Konsonanz: firhåsefan El. 213 (vgl. ferhå und fyrhå).
- c) nach g: gingra El. 159 (vgl. den Posit. ging unter §. 14).

- 3. y ist Umlaut von eo
- a) vor h + Konsonanz:  $gesyh \not t$  (Sbst.) El. 98. Cri. 1114. -syh t El. 184. 346 etc. ryhtend Cri. 798.
- b) vor r + Konsonanz: wyrđe Cri. 30. 600 etc. gefyrn Cri. 63. 135 etc. fyrn El. 632. 641 etc. -dagum Cri. 1034. 1295 etc. -geflit El. 904. -gemynd El. 327. -gewritu El. 373. 431 etc. -gidda El. 542. Jul. 347. -weorca Cri. 579. -weota El. 343. -wiota El. 438. -witan El. 1154. yrre (Sbst.) Jul. 58. 90 etc. Jul. 140. Cri. 1529. El. 573 (dag. eorre El. 401. eorne El. 685). yrne Cri. 620. yrringa Cri. 1147. 1373. byrhted Cri. 1090. fyrst El. 67. 694 etc. fyrste El. 990. fyrstmeurce El. 1034. 1268. âfyrran Cri. 1426. -fyrred Cri. 1371. yrmenne Cri. 481. hurde El. 348. 859 etc. Jul. 10. hyrda Cri. 705. wyrsan El. 1040. Cri. 1226. wyrrestan Jul. 250. Cri. 450. 340 etc. wyrrestum Jul. 152. fyrha El. 761. fyrhae El. 196. 463 etc. fyrhåsefan El. 98. 534 etc (dag. firhåsefan El. 213). -alêaw El. 881. -wêrige El. 560. stærcedfyrhæ El. 38 (vgl. ferhat und ferat). gewyrateat El. 1192 1275.
- 4. e ist Umlaut von eo:
  ferhā El. 5 mal. ferhāe El. 1037. 1164. ferhāglêawra El. 327.
  -sefan El. 316. 850. 895. ferā Jul. 287. 400. Cri. 1331 (über den Ausfall von h vgl. §. 45). ferāe Cri. 668. 925. Jul. 553. ferāāe Cri. 476. Jul. 328. ferāgewit Cri. 1184. -grim Jul. 141.
  -locan Jul. 79. 234. -wêrige Cri. 831. wîdeferā Cri. 163. swîāferā Jul. 78. drêorigferāe Cri. 1109. stearcferāe Jul. 636. collenferhāe El. 247. 378. 849.

# §. 13.

### Der Palatalumlaut von ea.

- 1. æ ist Palatalumlaut von ea
- a) vor h + Konsonanz:

  geslæhte Cri. 149. æht El. 473.

- b) vor rc: stærcedfyrhæ El. 38.
  - 2. é ist Palatalumlaut von ea
- a) vor h + Konsonanz oder silbenschliessendem h:
  gereht Cri. 133. onbehtum Cri. 370. brehtme Cri 882. sinnehte
  Cri. 1543. 1632 (vgl. sinneahtes Cri. 117 und niht). awehte
  El. 304. 946 (dag. -weahte El. 782). mordorslehtes El. 650.
  geseh El. 842. bepehte El. 1298.
- b) vor rg: hergas Cri. 485.
- 3. Zusammenziehung von ea zu e durch vorhergehenden Palatal (vgl. S. Misc. S. 204 f): folcscere El. 402 (dag. -sceare El. 968). gere El. 860 (vgl. gearwe und geare).

### §. 14.

### Der Palatalumlaut von eo (io).

- 1. ie ist Palatalumlaut von eo vor h + Konsonanz: siex Jul. 230. siexta Cri 736.
- 2. i ist Palatalumlaut von eo vor h + Konsonanz: wrixl Cri. 416. cniht El. 339. -geong El. 640. riht Cri. 18 (sonst y, Jul. stets = y). El. 13. rihte El. 281. rihte (adv.) El. 553. 566 (dag. ryhte El. 1075). riht (Sbst.) Cri. 1375 (sonst y). El. 372. 1182. rihte El. 390. 663 etc. rihta El. 910.  $\acute{e}$ riht El. 375. 590. unrihte (adj.) El. 1047. -rihtre Jul. 297 (Text = -ryhtre). unriht (Sbst.) El. 582. -rihtes El. 472. 516
  - 3. e ist Palatalumlaut von eo
- a) vor r+h, g: wideferh Cri. 583. Jul. 223. -ferg Jul. 467 (dag. -feorh Cri. 784).
- b) vor silbenschliessendem h: eh El. 1262 (so ist jedenfalls die Rune aufzulösen, siehe auch ten Brink Recens. zu Zup. El. Anz. f. d. A. 43 ff.).

### 4. y ist Palatalumlaut von eo

a) vor h + Konsonanz:

ryht (adj.) Cri. 196. 247. ryhte Cri. 131. 671. ryhtan Cri. 1369. ryht Cri. 267 (Subst.). ryhtes Cri. 700. ryhte El. 369. Cri. 278 etc. ryhtfremmendra Jul. 8. -fremmendum Cri. 1656. ryhtwis Cri. 826. unryht Cri. 1291. -ryhtes Cri. 1303. -ryhte Cri. 560 (über den verdunkelnden Einfluss von r auf i vgl. §. 5,6). syx El. 741. syxum El. 742. syxte El. 7 (dag. siex und siexta in Jul. und Cri.).

b) vor lf:

sylf El. 855. Cri. 114 etc. sylfes Cri. 254. 581 etc. sylfre Cri. 339. sylfum Cri. 108. 213 etc. sylfne Cri. 129. 844 etc. sylfe Cri. 1082. 1116 sylfra Cri. 362. El. 1207. sylfa Cri. 12. 135 etc. sylfan Cri. 1149. 1154.

- 5. io wird durch folgenden Palatal zu i in cwic, cwicu; ebenso north. und Ps. (s. Zeuner S. 35), ws. = c(w)uc und c(w)ucu (s. S. Gr. §. 164, Anm. 3): cwic Cri. 590. 1031. cwicne El. 691. cwicra Cri. 892. 998. cwice Cri. 959. cwico Cri. 1131. cwicsûsle Cri. 561. healf-cwice El. 133.
- 6. eó wird durch vorhergehenden Palatal zu i in ging (vgl. Paul Beitr. VI 42), ebenso north.: ginga El. 464 (dag. cnihtgeong El. 640). gingne El. 353. 875 (vgl. den Komp. gingra El. 159).

# II. Die langen Vokale.

§. 15.

â.

1.  $\hat{a} = \text{got. } \hat{e}$ 

a) vor w:

sâwad Cri. 86. 487. oncnâwan Cri. 642. 862 etc. gecnâwan Cri. 654. Jul. 342. -cnâwe Jul. 856. -enâwen El. 808. blûwad

- Cri. 881. 951. sâwon Cri. 536 (Text = sêgun, vgl. sægon und ségon). gesâwon El. 1111. -sâwan Cri. 740. forsâwon El. 1318.
- b) vor dunklem Vokal:
  lâgun Cri. 1356 (vgl. lâgun). mâgum Jul. 528. 537 (vgl. Nomin. mâg, got. mêys).
- c) sonst: swâr Cri. 955. 1412. 1662 (dag. swærra Cri. 1490). gelâcnigan Cri. 1309 (vgl. Sweet C. P. XXVIII). swâse Cri. 1349 (sonst swæse). yân Cri. 1168. âgân El. 1227. đâr Cri. 895 (für đær).

### 2. $\hat{a} = \text{got. } a\hat{i}$

- a) im Praet. des st. Vb. der Kl. II:

  onwrâh Cri. 95. 139 etc. wlât Cri. 306. El. 385. ârâs El. 187.

  486 etc. -stâg Cri. 720. 702 etc. gestâg Cri. 1172. 1492 etc.

  slât Cri. 1141. mâđ El. 28. 1099. gewât El. 94. 148 etc. bâd
  Cri. 704. El. 329. Vgl. auch biswêac Jul. 302 für -swâc.
- b) sonst: stân El. 613. 615. stâne Jul. 654. El. 1425 etc. Cri. 1148. stânum Cri. 192. El. 492 etc, stânclifum El. 135. -gefôgum El. 1021. -greopum El. 824. -hleodum El. 653. weallstân Cri. 2. earcnanstân Cri. 1196. eorcnanstânum hrâ Cri. 14. El. 579 etc. hâlig Cri. 403, 404 etc. hâlga Cri. 348. 558 etc. hâlge Jul. 315. 345 etc. hâm Cri. 305. -fæst Cri. 1555. hât Cri. 500. 539 etc. ·350 etc. sâwl Cri. sâwle Cri. 1037. 1327 etc. sâwel Cri. 820. 1667. El. 890. sâwla Jul. 348. 555 etc. sâule Cri. 53. sâwlum Cri. 1079. 1164 etc. sâulum Cri. 619. sâulléasne El. 877. â El. 744. 802 etc. âwa El. 951. âwa Cri. 479. 1271. lâst Cri. 496. lâste El. 30. lâsta Jul. 474. lâđ Jul. 201. Cri. 194. lâđne Jul. 377. Jul. 622. El. 142 etc. lâđum El. 30. Cri. 847 etc. lâđan Cri. 183. 592 etc. *lâdost* El. 978. *lâdgenîdla* Jul. 232. 520. Cri. 1276. -licne Cri. 1174. -wende Cri. 1595.
- 3.  $\hat{a}$  durch Dehnung aus a im Auslaut einsilbiger Wörter: sw $\hat{a}$  Cri. 17. 58 etc.  $hw\hat{a}$  Cri. 1150. 1170 etc.

#### **§**. 16.

#### å.

- 1.  $\hat{a}$  durch Tonerhöhung von westgerm.  $\hat{a}$ , got.  $\hat{e}$ :
- a) im Praet. des st. Vb. der Kl. Ia und Ib: cwêdon Cri. 148. El. 1120 sêgon El. 1105. gesêgon El. 68. sprêcon Cri. 1122. sprêce Cri. 190. wêre El. 161. 171 etc. wêron El. 91. 149 etc. wêren Cri. 692. lêgun Cri. 1156. lêgon Cri. 45 (vgl. lêgun). genêson Cri. 1255. bêdun Cri. 1353. bêdan Cri. 1508. gesprêce Jul. 145. 193 etc. -sprêcon Cri. 1512. wrêce Jul. 719. wrêcon El. 121. 232. bisêton El. 473. gesêton El. 868. gefêgon El. 1116 (vgl. gefêgun). brêce Cri. 1394. brêcon Cri. 1630. El. 122. brêcan Cri. 708.
  - b) sonst:
- lête Cri. 343. Jul. 275. lêt Jul. 88. 200 etc. lêtad Jul. 622. forlæte Jul. 104. -læt Cri. 208. -let Cri. 10 (forlet ist im Ms. zu forlæt korrigiert durch Anhängung eines Häkchens an das e) mæg Cri. 165 (cognatus). mæg Jul. 175. 257 etc (cognata). mêgan Cri. 96. rêd Cri. 430. El. 919. rêdes Jul. 99. El. 553. râdas El. 156. râdum Cri. 1526. El. 1009. râdgepeaht El. 1052. 1162. -peahtende El. 449. 869. unrædes Jul. 120. sælum -Cri. 1377. El. 194. gesælig Cri. 438. 1461 etc. -sælige Cri. 1249. -sælgum Cri. 1652. 1660. -sæliglic Cri. 1079. -sælignes Cri. 1079. wæpen Cri. 680. El. 17 etc. wæpnes Jul. 623. wæpna Cri. 565. wæpnum El. 48. Cri. 775. wæpenpræce El. wêre El. 80. 823. *wêr* Cri. 583. wærfæst Jul. 235. Cri. 384. -lêas Jul. 351. 421. -lêasra Cri. 1614. -loga Cri. -logan Jul. 455. &t Cri. 604. sw&s El. 447. 517 etc (dag. swâse Cri. 1349). swêsne Cri. 617. 1149. fêringa Jul. 477. 484. færscyte Cri. 766. -searo Cri. 770. -spell Jul. 277. -spelle Jul. 267. wêdle El. 617. wêdla Cri. 1496.
- 2. & durch Umlaut von westgerm. &, got. &:

  mêre Cri. 94. 138 etc. mêra Jul. 86. Cri. 441. mêran El.

  864. 1223 etc. mêrre Cri. 4. 446. mêrum Cri. 210. mêrne

  Jul. 26. mêrost El. 1013. 1225 etc. mêrđu Cri. 591. mêrđum

  El. 15. 871 etc. unbrêcne Cri. 6. dêd El. 386. dêde Jul. 52.

Gri. 1047. dæda Gri. 525. 1363 etc. dædum Gri. 429. 829 etc. dædhwate Jul. 2. Gri. 385. -hwæte El. 292. -scûa Gri, 257. firendæda Gri. 1306. -dædum Gri. 1001. 1633 etc. gôddædum Gri. 1287. yfeldæda Jul. 456. 713. womdæda Jul. 417. bealodæde Gri. 1302. -dæda El. 515. ormæte Gri. 309. Jul. 465. -mætu Jul. 627. unmæte Jul. 517. Gri. 954. ofermæta Gri. 855. sæd Gri 420. genæyeð Gri. 875 (got. nehwjan, siehe Paul Beitr. VII 147, vgl. genegan in El.). unlæd Jul. 616. âfærde Gri. 893. gæð Gri. 1071. bigæð Gri. 1308. læcedôm Gri. 1573. tælde Jul. 598. orcnæwe El. 229. gebæru El. 659. -bæro El. 710.

3.  $\hat{e}$  durch Umlaut von  $\hat{a}$  aus a + a in  $m\hat{e}lan$  (ahd. mahaljan):

mælde Jul. 351. 538. mældon El. 537.

- 4.  $\hat{a}$  durch Umlaut von  $\hat{a} = \text{germ. } ai$ 
  - a) nach c und g:

liođucægan Cri. 334. gæt Cri. 1231. gæsnan Cri. 850 (dag. geasne Jul. 216. 381. El. 924). gældon El. 692. 1001. agælan Jul. 397. -gæle Cri. 817. gælsan Jul. 366. gæst Jul. 516. 714 etc. gæstes Cri. 684. 707 etc. gæste Jul. 35. Cri. 139 etc. gæstas Cri. 1045. 1534 etc. gæsta Jul. 49. 181 etc. gæstum Cri. 1569. 1591 etc. gæstberend Cri. 1600. -gehygd Jul. 148. -genîdla Jul. 245. -gerŷnum Cri. 440. 713. -hâlig Cri. 584. -lic Jul. 387. Cri. 42 etc. -lice Jul. 398. -sunu Cri. 660. 861. Cri. und Jul. haben überall gæst gegen stetiges gâst in El.

# b) sonst:

âhte (Conj. Praet. von âgan) Jul. 44 (vgl. hiermit das Schwanken von âgen und êgen im Part. Praet.). êr El. 74. 101 etc. êrre El. 305. êrran Cri. 1322. êrest Cri. 133. 225 etc. êrestan Cri. 786. 824 etc. êrdagum Cri. 79. -gewyrhtu Cri. 1241. -gewyrhtum Jul. 702. hê/an Cri. 1322. hêlende Cri. 250. gehêlan Cri. 174. hêlend El. 726. 809 etc. hêlendes Cri. 505. El. 1063. hêlubearn Cri. 586. hêlobearn Cri. 754. gefêlsjan Cri. 144. 320. lêdan Cri. 1672. El. 1691. lêded El. 1184. Cri. 574. lêdend Cri. 141. lêded Jul. 689. El. 969 etc. lêran Cri. 816, El. 1206, lêre El. 522. lêred Jul. 282. lêrad

Cri. 1689. lærde El. 173. 191 etc. læstan El. 368. Cri. 1393. læste Cri. 477. læstað Cri. 1689. læstun Cri. 1225. 1289 etc. clæne Jul. 31. 565 etc. clænne Cri. 444. clænra El. 96. Jul. 420 etc. clænum El. 750. clænan Cri. 136. 1223 etc. clæneste Cri. 276. dæl El. 1232. 1298 etc. dælum El. 1306. dæleð Cri. 428. El. 1286. gedælan Cri. 166. gedæleð Cri. 1668. dælað Jul. 697. bidæleð Jul. 390. 681 etc. åræran El. 129. ræred Cri. 1066. Jul. 498 etc. hætsð Jul. 53 (vgl. §. 46).

Ueber  $\hat{e}$  durch Umlaut von  $\hat{a} = \text{germ. } ai \text{ s. §. 17, 1c.}$ 

§. 17.

ê.

- 1.  $\dot{e}$  = wests.  $\dot{e}$ , kent., north., Ps.  $\dot{e}$
- a) im Praet. des st. Vb. der Kl. Ia: sêgun Cri. 495. 536. gesêgon Cri. 498. 506. 554. 1154. -sêgun Cri. 1128. -sêge El. 75. tôsêgon Jul. 291. forsêgon: El. 389. gefêgun Cri. 504. þêgon Jul. 687. þêge El. 1259. gêfon Cri. 1354. ågêfon El. 587.
  - b) sonst:

gefrêge El. 968. fêre Cri. 868. fêrblædum Jul. 649 (vgl. fær). grêtað Cri. 992. grêten Cri. 1572 (vgl. got. grêtan, alts. grâtan). ondrêde Cri. 1018 (sonst æ). sigemêce Cri. 1531 (auch ws. = mêce). nêgan El. 287. 559. genêgan El. 385 (dag. -nægeð Cri. 875). êdre El. 649. 1002. oryête Cri. 1117. 1458 (dag. -geâte Cri. 1238. -geâtu Cri. 1216). andgête Cri. 1243. In den letzteren Fällen könnte auch an eine Zusammenziehung von eâ zu ê durch Palatal gedacht werden (vgl. S. Misc. S. 204 f.). Vgl. auch noch sê pêah Cri. 211 zu got. swê-pauh, die Bedeutung beider Formen ist »doch, zwar«.

c)  $\hat{e}$  ist Umlaut von  $\hat{a}=$  germ. ai; ws. north. Ps. =  $\hat{e}$ , kent. =  $\hat{e}$  (ein Hauptmerkmal dieses Dialekts): êngan Cri. 237 (vgl. §. 29, 1 über die Synkope von ênig). wêge Jul. 487. stênan El. 151 (von \*stainjan). Vgl. ferner das gemeinae. êce mit got. ajuk- in ajukdups: êce Cri. 411. 415 etc. êces El. 746. 1316 etc. êcan Cri. 305. 355 etc. êcne Cri. 159. 209 etc. efenêce Cri. 122. 465. êcnesse Cri. 313. 1204.

### 2. $\hat{e}$ = westgerm. $\hat{e}$

a) im Praet. der reduplicierenden Verba:
forlêt Cri. 30. 1453 etc. -lête El. 630. 947 etc. -lêton Cri. 1148.
Jul. 502 etc. ânforlête El. 630. 947 etc. -lêtun Cri. 1296. âlêton
Jul. 477. -lêtan Jul. 483. befêng El. 843. -fênge Cri. 80. onfêng El. 238. 490 etc. -fênge Cri. 75. -fêngon El. 335. Cri.
1132 etc. forfênge Jul. 522. gefêngen Cri. 1513. -blêndon Cri.
1438. hêngon El. 424. âhênge Cri. 1488. -hêngon El. 210.
hêt Jul. 60. 161 etc. gehêt Jul. 639 (El. zeigt heht, hehte, aber
hêt El. 214).

- b) sonst: hêr Jul. 116. 442 etc. -cyme Cri. 250.
- 3. ê aus e durch Ersatzdehnung, indem g gefallen ist : strêdad Cri. 940. gesênade Cri. 1342. rên Cri. 609.
- 4. iê, î aus ê durch Palatalwirkung entstanden: giên Jul. 417. gîna El. 1070.

§ 18.

î.

# 1. i = germ. i (got. ei)

a) im st. Vb. der Kl. II:

gerîsed Cri. 3. ârîsan Cri. 267. 1025 etc. gebîdan El. 865. Cri. 70 etc. bîded El. 1093. bîdende El. 484. bîdad Cri. 510. 1021. geswîcest Jul. 120. -swîcad El. 516. blîcan Jul. 564. Cri. 507 etc. blîced Cri. 701. blîcad Cri. 1013. 1239. ôdclîfed Cri. 1267. tôglîded El. 1269. tôslîtad Jul. 698. stîgan Cri. 498. stîgende Cri. 536. âstîgan Cri. 1691. El. 795. gestîgan Cri. 514. 630 etc. sîgan Cri. 550. wrîtan Cri. 673. drîfan Cri. 677. drîfed El. 358. bewrîd Cri. 718. scrîdan El. 237. scrîded Cri. 810. scrîdende Cri. 1585. scînan Cri. 1292. 1427 etc. scîned Cri. 1010. 1103 etc. scinad El. 743. 1319 etc. scînende El. 1115. Cri. 1220 etc. bemidan Cri. 1049. El. 583. wlîtad Cri. 1105. gewîtan Cri. 1228. -wîted El. 1277. -witad El. 1272. geondwlîtan Cri. 60. -wlîte Jul. 399. purhwlîtan Cri. 1284. 1332.

b) sonst:

sid El. 158. sidne Cri. 785. 853 etc. side Cri. 5. 524 etc. sîdan Cri. 59. 239 etc. sîdra Cri. 170. sîdfolc Jul. 692. -wegum El. 282. sidan (Sbst.) Cri. 1112. 1449 etc. sid El. 74. 240 etc. sidast Jul. 475. lif El. 526. 606 etc. lifes El. 137. 706 etc. lite Cri. 416. Jul. 88 etc. liffrêa Cri. 27. 15. -fruma El. 335. Cri 656 etc. -welan Cri. 1348. -wearde El. 1036. -wynne El. 1269. -wynna Cri. 807. rim Cri. 1587. Jul. 368 etc. Cri. 467. El. 2. rîme Jul. 587. El. 284. rîmtale El. 820. Jul. 314. unrîm Jul. 43. 172 etc. dôgorrîmum El. 705. rîmum El. 780. wintergerîm El. 654. manrîme El. 650. blîđe Cri. 739. 878 etc. blîđra El. 96. blîđan Cri. 519. 774. blîđum Jul. 165. hwît El. 73. Cri. 1019. hwîte Cri. 545. Cri. 1111. hwîtra Cri. 8.8. hwîtum Cri. 447. 454. Cri. 697. Jul. 166. Das Fremdwort wîn: wînburgum Jul. 83. -sele Jul. 487, 686,

2. î durch Ersatzdehnung aus i, infolge Ausfalls von Nasal vor den Spiranten  $\bar{d}$  und f: sîđ El. 111. 243 etc. sîđes El. 247. 260 etc. sîđe Jul. 443. 558 etc. sîđfæt Jul. 285. 318 etc. -tates El. 220. Cri. 820. sîđade Cri. 329. sîđode El. 95. sîđedan Jul. 714. sîdende Jul. 261. heresîde El. 133. willsîd El. 223. wilsîdes Cri. 21. swîđ Cri. 716. swîđran Cri. 581. 1222 etc. Jul. 185. 452 etc. swîdor Jul. 47. swîdost El. 668. 1103. swîdast Jul. 620. Cri. 1493. swîdferd Jul. 78. -lic Cri. 955. Jul. 55. geswidde Cri. 385. oferswidan El. 1178. swîđesđ El. 93. -swîddest Jul. 521. 543. -swîdedne El. 958. unoferswî**đed** El. 1188. stra Cri. 981. -hycgende El. 683. 716. -hidige El. 121. -hygde Jul. 654. 11đ Cri. 605. 914. 11đes Cri. 1638. î steht für  $\hat{\mathbf{v}}$ , das ebenfalls durch Ersatzdehnung aus y entstand, infolge Ausfalls von q, resp. n: stîđhîdige El. 121. hîđende Cri. 974 (dag.  $h\hat{y}dad$  Cri. 1044.  $\hat{a}h\hat{y}dan$  El. 41).

3. ige wird zu î kontrahiert: brîdels El. 1175. 1185 etc. -hringum El. 1194.

Ueber  $\hat{\imath}$  durch Umlaut vgl. §§. 25. 26. Ueber  $\hat{\imath}$  aus  $\hat{e}$  durch Palatalwirkung vgl. §. 17, 4. Ueber  $\hat{\imath}$  — germ.  $\hat{u}i$  vgl. §. 22.

**§. 19.** 

ô.

# 1. $\hat{o} = \dot{g}ot$ . $\hat{o}$

#### a) im Praet. des st. Vb. der Kl. IV:

gescóp Jul. 111. Cri. 14 etc (vgl. sceôp Cri. 1170). hôfon Jul. 15. El. 25. åhôf El. 17. 29 etc. -hôfon El. 868. -hôfun El. 838. Cri. 502. hlôdun Cri. 784. åhlôd Cri. 568. gehlôd Cri. 1035. -hlôdon El. 234. slóg Jul. 494. slôgun Cri. 1124. 1442. gewôd El. 1190. purhwôde Cri. 1142. -wôdon El. 1066. stôd Jul. 589. 592 etc. stôdon El. 227. 232 etc. åstôdun Cri. 1157. widstôd Jul. 427. gôl El. 52. ågôl Jul. 615. El. 27 etc. onsôce Jul. 194. widsôc El. 663. 767 etc. -sôce Jul. 361. -sôcon El. 390. -sôcun El. 1122. fôr El. 27. 35 etc. fôron Jul. 11, El. 21 etc. åhlôg Jul. 189. stôpon El. 121. 716.

#### b) sonst:

môt El. 916. Cri. 100. môst Cri. 1671. môton El. 1307. 1315 etc. môte Jul. 457. Cri. 267 etc. môste Cri. 1403. 1427 etc. môstes Cri. 1389. 1465. môstun Cri. 501. 1211 etc. môsten El. 1005. Cri. 1204 etc. swôgađ Cri 950. hwôpan El. 82. hrôf Cri. 60. 495 etc. hrôfe Cri. 14. 749. hrôfas Cri. 528. cynestôle Cri. 1217. El. 330. -stôla Cri. 51. êđelstôl Cri. 52. 516. frôfre El. 502. 1143 etc. frôfra El. 196. 993. higefrôfre El. 355. bôca Cri. 1631. El. 1212. bôcum El. 204. 290 etc. bôccræftge Jul. 16. -stafum El. 91. bôsme Cri. 84. bôt Cri. 152. 365. bôte El. 299. 389 etc. brôđor El. 489. 510 etc. brôđrum Jul. 312. môdor El. 214. 340 etc. dogrum Cri. 428. dogorgerimum El. 780. -rimum El. 705. prôwjan El. 769. Jul. 445 etc. prôwjad Cri. 1615. prôwade Jul. 229. Cri. 1118 etc. prôwode El 421. geprôwade Jul. 448. El. 563 etc. -prôwode El. 859. -prôwedon El. 855. prôwinga Cri. 470. 1180 etc. wôp Cri 999. wôpes Cri. 537. El. 1132. wôpe Cri. 151. wôpig Jul. 711. gemôt El. 279. Cri. 833 etc. -môte Cri. 1027. flôde Cri. 1169. flôdas Cri. 986. El. 1270. flôdum Cri. 980. flôdwadu Cri. 854. laguflôd Jul. 674. -flôde Cri. 851. unrôt Cri. 1183. 1408. rôd El. 219. 624 etc. rôde Jul. 305. 447 etc. rôda El. 834. 880. ellenwôd Jul. 140.

- 2. ô aus ursprünglichem a vor Nasal + Spirans, indem der Nasal fällt:
- a) vor h, ôh = vorgerman. anh, teilweise Kontraktion bei den Verben hôn (= \*hanhan) und fôn (= \*fanhan): brôhte Cri. 336. El. 1130. brôhtes Cri. 289. brôhton El. 873. 996 etc. gebrôhton Jul. 691. pôhte El. 296. pôhton El. 549. pôhtun Jul. 637. gepôhtest Cri. 288. gepôht El. 426. Cri. 922. -pôhtes Jul. 550. -pôhtas Cri. 1048. 1056. onfôn Cri. 831. -fôd Cri. 1345. forfôh Jul. 284. âhôn Jul. 228. 309.
  - b) vor  $\bar{a}$  und f:
- ôđ El. 139. 312 etc. -cyrređ Jul. 338. -clifeđ Cri. 1267. -fæstan El. 477. -prong Jul. 500. -ŷweð Cri. 905. -ŷwed El. 163. -ĉowdun Cri. 448. -ŷwden Cri. 454. -ĉawed Cri. 1605. -ŷwed Cri. 839. 895. ôðer Cri. 291. 324 etc. ôðerum Cri. 1263. 1317 etc. ôðerne El. 928. Cri. 1670. ôðer Cri. 1255. Jul. 75. ôðerra Cri. 1294. ôðerre Jul. 115. nôðe Jul. 343. sôð El. 690. 708 etc. sôðes Cri. 700. 706. sôðe Jul. 132. 547 etc. sôð (adj.) Jul. 80. 83 etc. sôðan Cri. 110. El. 892. sôðum Cri. 451. 512 etc. sôðe Jul. 219. 655 etc. sôðera El. 778. sôðum Jul. 174. sôðcwidum El. 530. -cyning Jul. 224. El. 444 etc. -fæste Cri. 103. -fæst Cri. 10. 302 etc. -fæsta Cri. 106. 696. -fæste Cri. 386. El. 1289. -fæstra Cri. 53. 1687 etc. -fæstum Jul. 348. 362. -fæstnesse El. 1149. -lice Cri. 137. 203 etc. sôfte Cri. 146. unsôfte El. 1.2. Cri. 1357.
- 3. ô aus â == germ. ai vor w: ô Cri. 313 (sonst stets â). ôwer Cri. 199. 1002. Jul. 331 (dag. âwer El. 33). ôht Cri. 238. ôwiht Cri. 923. 1475. El. 571. -wihte Cri. 248. 343. nô El. 780. 838 etc (stets nô in Cri. und El., dag. nâ in lytesnâ Jul. 10). nôht Jul. 329 (dag. nâwder Cri. 189).
  - 4.  $\hat{o} = \text{westgerm. } \hat{a}, \text{ germ. } \hat{e}$
- a) im Praet. von cuman und niman: cwôm Cri. 74. 290 etc (vgl. Sweet Angl. III. 153 f. über das ô im Sg.). cwôme Cri. 148. 413. cwômon El. 274. Cri. 494 etc. becwôm El. 142. bicwôm Cri. 631. 709 etc. -cwôman Cri. 1114.

fornôm Jul. 675. genôm Cri. 223. 580. Jul. 288 (El. hat dagegen stets die südwestliche Form nam, vgl. Sweet Angl. III. 153).

#### b) sonst:

sôna Cri. 10. 233 etc. lythwôn El. 142. wôma El. 19. 71. wômum Jul. 576. heofonwôman Cri. 835. 999. hildewôman Jul. 136. 663. môna Cri. 606. 694 etc. fordône Cri. 1104. 1249 etc. -dônum Cri. 995. gedôn Jul. 330 (vgl. -dên).

#### **§. 20.**

#### Der Umlaut von ô.

- 1.  $\hat{e}$  ist ws. Umlaut von altem  $\hat{o}$ : gebête Cri. 13. unbêted Cri. 1312. wêrig Cri. 802. 988. mêder Cri. 36. mêdrencynn Cri. 246. êđel Cri. 630. 1343 etc. Gri. 741. 1213 etc. êtle Cri. 436. 1076 etc. êtlecyninga Cri. 997. *-rîces* Cri. 1462. *-stôl* Cri. 52. 516. hrêmiq El. 149, 1138. hrêmge Cri. 54. sigehrêmig Cri. 531. gesêcan Cri. 524. 571 etc. -sêce Cri. 254. -sêced Cri. 62. 948. -sêcad Cri. 1538. geondsêced Cri. 973. âsêcean El. 1019. -sêceđ Cri. 1004. El. 407. gedrêfed Cri. 168. âfrêfran Cri. 175. -frêfre Cri. 367. mêted Cri. 959. mêtet Jul. 218. mêtte Jul. 548. El. 833. mêtton El. 116. mêted El. 986. gemête Jul. 388. -mêtad Cri. 1666. -mêten Jul. 731. -mêtte Cri. 330. -mêted El. 871. 1013 etc. êadmêdu Cri. 359. 1443. - mêdum El. 1088. 1101. swêg Cri. 491. -dynna Cri. 955. bêc El. 364. 670 etc. rêđe Jul. 140. 740 etc. rêđran Cri. 790. wêdde Jul. 597. wêdende El. 1274. wêde Cri. 1672. wêđne Cri. 916.
- 2. ê ist nichtws. Umlaut von ô, north. = ê: bifên Cri. 1158. -fêngun Cri. 527, ein Schreibsehler des Kopisten für ein bifân der Vorlage, das er jedensalls in bifangen (s. bifongen Jul. 350) umāndern wollte, zur Erklärung des -un vgl. vorhergehendes wolcnum. fordên Cri. 1207 (dag. -dône Cri. 1104. 1249. 1275. -dônum Cri. 995). gedênra Cri. 1266. gôddênd El. 359.
- 3.  $\hat{e}$  ist Umlaut von  $\hat{e}$  aus ursprünglichem a+ Nasal vor Spirans:

- a) vor f: gerêfa Jul. 19. 530. gesêftost El. 1295.
- b) vor h: êhteđ El. 928. êhton El. 139. onfêhđ Cri. 1029. forfêhđ Cri. 874.
  - c) vor s: êst El. 986.
- d) vor đ: fêđan Cri. 1519. El. 35 etc. fêđegestas El. 845. herefêđan Cri. 1013. nêđde Jul. 302. gesêđan El. 582. Cri. 243.
- 4. ê ist Umlaut von â (= got. ê) vor Nasal:

  cwêman Jul. 252. gecwêmest Jul. 169. gecwêmdun Cri. 918.

  gecwême Jul. 259. El. 1650. cwên El. 247. 378 etc. cwênc

  El. 324. 587 etc. gûdcwên El. 254. 331. sigecwên El. 260. 998.

  pêodcwên El. 1156. wên Jul. 632. wêne (Sbst.) Cri. 212. wênum

  El. 584. orwêna Jul. 320. wênan Cri. 81. 1611 etc. wêne

  Cri. 789. wêned Cri. 1200. wênad Cri. 1232. wênde Jul. 357.

  425 etc. wêndon El. 478. Cri. 1186. gewênan Cri. 1366. -wênde

  Jul. 453.

§. 21.

û.

# 1. $\hat{u} = \text{got. } \hat{u}$

a) im st. Vb. der Kl. III.:

bûgan Jul. 385. âbûged Cri. 56. bebûgan El. 609. gehûgan Cri. 1505. -bûge Cri. 768. belûcan El. 1027. bilûced Cri. 1624. onlûcan Cri. 314. -lûced Cri. 325. brûcan El. 1315. Cri. 392 etc. brûcad El. 1320. Cri. 1647 etc. scúfan El. 693. Jul. 584. bescûfed El. 943. strûded El. 905 (vgl. §. 46).

b) sonst:

hús El. 881. 1237 etc. húses Cri. 1140. húse Cri. 1136. mordorhúsa Cri. 1625. witehûs Cri. 1536. rûme Cri. 60. Jul. 314 etc. gerûm El. 320. hlûd Cri. 492. 835 etc. hlûdan Cri. 389. hlûde El. 110. 406 etc. hlûtre Cri. 293. 1013 etc. hlûtran Cri. 1087. 1336. tûddor Cri. 688. 1417. tûdre Jul. 459. magutûdre Cri. 629. rûne Jul. 62. 656 etc. dûne El. 717. Cri. 717 etc. scûras El. 117. scûrum Jul. 472. 651 etc. tûl El. 769. tûle Cri. 1231. 1483. 2.  $\hat{u} = got. au vor Vokal$ :

eorābûend Cri. 422. 719 etc. -bûendra Cri. 1324. foldbûende El. 1014. Cri. 868 etc. sundbûend Cri. 73. bûendum Cri. 221. pêodbûendra Cri. 1173. -bûendum Cri. 616. 1372. trûwjaā Cri. 838.

- 3.  $\hat{u}$  aus u + n vor Spirans:
  - a) vor h:

ûhtan El. 105. pûhte Jul. 225. El. 72 etc.

b) vor s:

ûs Cri. 27. 255 etc. ûsic Cri. 30. 254 etc. ûser Jul. 545. ûsses Cri. 1085. ûssum Cri. 28. 398 etc. ûsse El. 425. 458 etc. ûssa Jul. 146. 619. ûssum Jul. 169. Cri. 1344. ûre Cri. 494 mit Ausfall des s (vgl. Ps. = ûr, s. Zeuner S. 47). fûs El. 1219. 1237. -lêoā Cri. 623. helfûse Cri. 1124. hûsel Cri. 1686.

- c) vor đ:
  guđe Jul. 393. 397 etc. guđcwên El. 254. 331. -gelæcan El. 43.
  -heard El. 204. -plegan Cri. 573. -rêaf Jul. 387. -rôfe El. 273.
  -scrūd El. 258. -weard El. 14. muð El. 660. 1283. muðes
  Cri. 665. muðe Cri. 1437. suðan Cri. 885. 901. huðe El. 149.
  huða Cri. 568. úðweotan El. 473. cuðe Jul. 33. 606 etc. cuðon
  El. 328. 393 etc. cuðen Cri. 1185. cuð Cri. 95. 185 etc. -lice
  Jul. 411. uncuðe El. 1102. -cuðne Cri. 1418.
  - 4. ae.  $\hat{u}w = \text{got. } uggw$ .

Urgerman. w wird nach kurzem Vokal verdoppelt (verschärft), sobald der alte indogermanische Accent unmittelbar folgt (vgl. Bechtel Nachrichten der Göttinger Gesellschaft der Wissenschaften 1885 S. 235 ff. und Kögel Beitr. IX. S. 540 ff.): dedscha Cri. 257. hlinschan Jul. 544 (vgl. got. skuggwa, altn. skuggi, ahd. skûwo, s. Kögel Beitr. IX. 541 f.).

§. 22.

ŷ.

1. ŷ ist Umlaut von û = got. û: ontŷnan Cri. 253. -tŷne Jul. 402. Cri. 27. -tŷneā Cri. 19. -tŷnde El. 1249. -tŷnaā Cri. 576. -tŷned Cri. 1674. El. 1230.  $br\hat{\gamma}d$  Cri. 38. 280 etc. -guma Jul. 165. -guman Jul. 100. -lufan Jul. 114. ger $\hat{\gamma}$ ne Cri. 41. 74 etc. -r $\hat{\gamma}$ no Cri. 196. 247 etc. -r $\hat{\gamma}$ num Cri. 134. gâstger $\hat{\gamma}$ num El. 189. 1148. gâstger $\hat{\gamma}$ num Cri. 440. 713. wordger $\hat{\gamma}$ no El. 289. 323. -ger $\hat{\gamma}$ num Cri. 463.  $\hat{\gamma}$ temestum Cri. 880. f $\hat{\gamma}$ stum Cri. 1125.  $\hat{h}\hat{\gamma}$ ded El. 218.  $\hat{h}\hat{\gamma}$ dde El. 1108.  $\hat{b}$ e $\hat{h}\hat{\gamma}$ dan Cri. 845. - $\hat{h}\hat{\gamma}$ ded El. 793. 988 etc. ge $\hat{h}\hat{\gamma}$ ded Cri. 1467. El. 1092. - $\hat{h}\hat{\gamma}$ dde El. 832.  $\hat{h}$ l $\hat{\gamma}$ da $\hat{d}$  Cri. 883.  $\hat{d}$ r $\hat{\gamma}$ yne El. 693.

- 2.  $\hat{y}$  ist Umlaut von  $\hat{u}$  aus u + n vor Spirans:  $c\hat{y}$ đan El. 161. 175 etc.  $c\hat{y}$ đ El. 607.  $c\hat{y}$ đe Cri. 338. El. 702.  $c\hat{y}$ đde Cri. 1146. 1164.  $c\hat{y}$ đdon Cri. 65. 450 etc.  $gec\hat{y}$ đan El. 588. 861 etc.  $-c\hat{y}$ đanne El. 533.  $-c\hat{y}$ đe Jul. 279. 353 etc.  $-c\hat{y}$ đ El. 446. Cri. 157.  $-c\hat{y}$ đeđ El. 595.  $-c\hat{y}$ đde El. 866.  $-c\hat{y}$ đeđ El. 816. 1050.  $ealdc\hat{y}$ đđe Cri. 738.  $unc\hat{y}$ đđu Jul. 701.  $-c\hat{y}$ đig El. 961.  $onc\hat{y}$ đig El. 725.  $\hat{y}$ đa Cri. 855. 1168 etc.  $\hat{y}$ đy Jul. 478. -hofu El. 252. -mearas Cri. 864.  $h\hat{y}$ đe El. 248. Cri. 860 etc.  $h\hat{y}$ đađ Cri. 1044.  $\hat{a}h\hat{y}$ đan El. 41.
- ŷ = germ. ûi:
   fŷr Cri. 625. 959 etc. fŷres El. 1287. Cri. 975 etc. fŷre Jul.
   Cri. 953. fŷrbade Cri. 831. 986. -bæde El. 949. fŷrnum

591. Gr. 953. fyrbade Gr. 831. 986. -bæde El. 949. fyrnum Gri. 733. fŷrhât El. 937. -swearta Gri. 984. î statt ŷ begegnet: fîr Gri. 1521. fîres Jul. 588. bælfîra Jul. 579 (vgl. Paul Beitr. VI 244 f. und Cosijn Altwestsächs. Grammat. I S. 116).

4. ŷ aus y nach Ausfall von g: wonhŷdig Cri. 1557. -hŷdige El. 763. ânhŷdig El. 829.- hŷdige El. 848. glêawhŷdig El. 935. stîāhŷdge Jul. 654 (vgl. stîāhîdige El. 121)

Ueber  $\hat{y}$  als Umlaut von  $\hat{e}a$  vgl. §. 25, als Umlaut von  $\hat{e}o$  §. 26.

**§**. 23.

# êa. (eâ).

- 1.  $\hat{e}a = \text{germ.} \ au_1 \text{ got.} \ au_2$
- a) im Praet. des st. Vb. der Kl. III: gereas El. 1039. 1166 etc. biléao Cri. 384. onléac El. 1251.

bêad El. 378. âbêad El. 87. Cri. 229. bebêad El. 710, 715 e(c. bibêad Jul. 232. 294 etc. forbêad Cri. 1486. drêag Jul. 626. drêah El. 1261. âdrêag Cri. 12.2. 1476. têah Jul. 5.44. âtêah Cri. 1494. getêah Jul. 483. fortêah Cri. 270. oftêah Jul. 468. gêat Jul. 6. begêat El. 1248. tôscêaf Jul. 564. âprêat El. 368. brêac El. 1251.

### b) sonst:

hêafod Cri. 1126. 1435 etc. hêafde Jul. 295. 604. hêafodaimmum Cri. 1331. -wylm El. 1133. hêap Cri. 16. 731 etc. hêape El. 269. hêapum Cri. 549. 930. êac El. 3. 742 etc. éacen Cri. 38. 205. éacnunge Cri. 75. géacnod El. 341 (für geêacnod, êa hat hier den vorhergehenden Vokal absorbiert, wie sonst den folgenden). gûðrêaf Jul. 387. berêafod Cri. 168. 558 etc. hêah Cri. 379. 653. -bodan Cri. 295. -cleofu Cri. 979. -cyning Cri. 150. 1340. -frêa Cri. 253. 424. -engla Cri 403. 528 etc. -fædera Jul. 514. -gæst Cri. 358. -getimbro Cri. 974. -hleodu Cri. 745. -mægen Jul. 645. El. 464 etc. -setle Cri. 555, 1218 etc. Aêa Cri. 717. 1065 etc (mit Absorbierung der dem êa folgenden Vokale e und a, vgl. oben). Bêah El. 48. 82 etc. hrêam Cri. 594. rêada Cri. 810. rêade Cri. 1102. 1176. sêad Cri. 1545. Jul. 413 etc. dêatum Jul. 150. lêad Jul. 585. lêades Jul. 578. 583. lêafum El. 1227. gelêafa El. 1036. -lêafan Jul. 378. 653 etc. -lêafful El. 960. -lêaffull El. 1048. êaden Cri. 200. âbêatne Cri. 941.

2. êa, entstanden aus ursprünglichem a vor w (, welches vor dunklem Vokal fällt, s. 3), teils ist ae. êaw = ostgerm, aggw, gemeingerm. aww (vgl. §. 21, 4):
glêaw Jul. 131. 245 etc. glêawe El. 594. 1163. glêawestan El. 536. glêawhycgende Jul. 252. -hŷdig El. 985. -lice Cri. 130. 1328 etc. -nesse El. 962. êglêaw El. 806. -clêawe El. 321. higeglêawe Cri. 1194. El. 333. ferhöglêawra El. 327. fyrhöglêaw El. 881. scêawjan Cri. 1137. 1207 (vgl. jedoch Kögel Beitr. IX 525). scêawjanne Cri. 915. scêawode Cri. 305. El. 345. scêawedon El. 58. unhnêawum Cri. 686. dêaw Cri. 609. bihêawan Jul. 295 (vgl. Kögel Beitr. IX 525). frêa Cri. 947. 1092 etc (aber S. Gr. §. 112, vgl. Dieter S. 49). frêam Jul.

520. El. 1277 etc. *préalic* El. 426. -n\$d El. 704. -nêd Jul. 464. -nêdum El. 884. -nîedlic Jul. 128. *prêan* Cri 1321. *préagan* Jul. 142. *prêad* Cri. 1024. 1596. *préades* Jul. 546. *préad* El. 1296. *gepréad* Jul. 344. Cri. 1564. *féa* El. 174. Cri. 1171. *féara* Cri. 1276. *féam* El. 818. *féasceaftne* Cri. 175. -sceafte Cri. 368. *sméadon* El. 413.

#### 3. êa, entstanden durch Kontraktion

a) aus westgerm. a + o, u durch Ausfall von h (durch Ausfall von w unter 2):

têaras Cri. 173. El. 1134. têarum Jul. 712. Cri. 1175 etc. brynetêarum Cri. 152. Þwêan Cri. 1321.

- b) aus westgerm. a + o, u:
- nêaweste El. 67. 874. Vgl. auch nêah Cri. 57. 390 etc., vielleicht durch Anschluss an Formen wie nêar (= \*nâhor), nêan (= \*nâhun) entstanden, s. S. Gr. §. 57, 2d.
- c) aus  $\hat{a}$  (= urgerm. ai) + o (vgl. Paul Beitr. VI 91 und VII 168):

wêa Cri. 1493. wêan Cri. 1385. wêana Cri. 1264. wêadæd El. 495.

- 4. êa ohne Umlaut, wo solcher ws. zu erwarten wäre: hêahāu Cri. 498. 760. 789. Jul. 263 (dag. hìehāa El. 1087). hêahāum Cri. 414. 508. Jul. 560. êawed Cri. 55. 956 (vgl. Cosijn Altws. Gr. I 107. 112 und S. Misc. S. 289 ff). ôāêawed Cri. 1605 (vgl. die Formen mit ŷ, îe und êo, îo). êahsrêam Cri. 1168 (für -strêam, vgl. êhstrêam).
- 5. êa steht für êo: scildhrêadan Cri. 675 (für -hrêođan, über d für đ vgl. §. 41). Vgl. auch bordhrêđan El. 122, welches dialektisch für ws. -hrêođan steht (s. sceldreda (= -hreda) testudo Ep. 26 f 30).
  - 6. ea, entstanden durch vorhergehenden Palatal
- a) aus  $\hat{e} = \text{got. } \hat{e}$ : gear El. 7. geara El. 1. 648 etc. gearum El. 1265. gear-

dagas El. 1267. -dagum Cri. 251. 559 etc. ungeâra Jul. 124. orgeâte Cri. 1238. -geâtu Cri. 1216.

- b) aus â = got. ai: sceâden Cri. 1233. âsceâden El. 1213. gesceâden El. 149. tôsceâden Jul. 584.
- c) aus &, Umlaut von & = got. ai: geasne Jul. 216. 381. El. 924 (dag. g&snan Cri. 850 und vgl. §. 16, 4a).
- d) aus æ, das entstandene eá (vgl. geagnewide El. 525. geagninga El. 673) wird lang durch Fall des folgenden g (s. S. Misc. S. 205):

tôgeânes Cri. 546, 548, 575. ongeân El. 43, Jul. 367, 385, 628. Cri. 1167, 1605 (vgl. 7).

7. Zusammenziehung von eâ zu ê durch vorhergehenden Palatal (vgl. S. Misc. S. 205):
gên Jul. 169. 317 etc (vgl. giên Jul. 417. gîna El. 1070 unter §. 17, 4). gêncwidas El. 594 (vgl. 6d). tôgênes El. 167. 536. ongên El. 609. 667.

# §. 24.

# êo, îo (eô, iô, iû).

# 1. $\hat{e}o$ ( $\hat{i}o$ ) ist = got. iu

a) im st. Vb. der Kl. III:

bêodan Jul. 265. El. 80. bêodest Jul. 463. bêodeā Cri. 1341. âbêodan El. 1004. -bêodeā Cri. 1670. gebêodan El. 276. 1007. forlêose Cri. 1586. drêogan Cri. 118. 271 etc. drêogest Jul. 247. drêogaā Cri. 1275. El. 766. âdrêogan El. 705. 1291 etc. drêoseā Cri. 1609. gedrêose Cri. 265. gêotan Cri. 173. gêotaā Cri. 1567. gêote Cri. 818. gefleogan Cri. 295. hrêosan El. 764. Cri. 1413 etc. hrêosaā Cri. 811. 977 etc. gehrêoseā Cri. 939. ofhrêosaā Cri. 934. brêotaā Cri. 485. âbrêotan El. 510. gecêosan Cri. 590. -cêosanne El. 607. hlêotan Jul. 622. Cri. 783. rêoteā El. 1083. rêotaā Cri. 836. 1230. sêoāeā Cri. 995. nêotan Cri. 1344. 1462. nêotenne Cri. 1391. binêotan Jul. 604.

### b) sonst:

leoht El. 163. lêohta Cri. 1090. lêohtes Jul. 378. lêohtne El. 491, 1246, lêohtan El. 737. lêohte Jul. 653. Cri. 592 etc. lêohtre Cri. 1652. lêoht (Sbst.) El. 7. 94 etc. lêohtes Jul. 161. lêohte Cri. 400. 504 etc. lêohta El. 948. Cri. 234. gêoce El. 1139. 1247 etc. gêocend El. 682. 1077 etc. hrêofe El. 1215. dêop Cri. 857. 931 etc. dêopne Jul. 301. déone Cri. 1532. déona El. 584. déonra El. 1314. déonlicost El. 280. dêope (adv.) Cri. 168. El. 1081. nêod Cri. 245. nêode Jul. 24. Cri. 1072. nîoda Cri. 261. nêodful Jul. 720. bêof Cri. 872. Bêofas Cri. 1610. snêome Cri. 890. hlêor El. 1099. 1133 etc. sêoce Cri. 1356. Jul. 65. limsêoce El. 1214. bêore bêorsele Jul. 687 (Schreibf. für -setle). sêofjan Jul. Jul. 486. 537. sêofad Jul. 709. sîomode El. 694 (vgl. Sarrazin Beitr. IX 367). Das Fremdwort deofol (über ahd. tiufal zu gr. διάβολος vel. Franz die lat.-roman. Elemente im ahd. S. 10 Anm.): deofol Cri. 1279. Jul. 288 etc. deofles El. 1119. deofoles Cri. 1537. dêoflum Cri. 580, 594 etc. dêotolaield Jul. 52. -gieldum Jul. 150. -gildum El. 1041. helledêofol Jul. 629. El. 901 (vgl. heldiobul Cambr. Gl. 36, 15).

# 2. êo (îo) aus e (i) vor w.

a) Ursprüngliches e(i) vor w, das teils gemeingerm. schon verdoppelt war (vgl. §§. 21, 4. 23, 2): trêow Cri. 82. 584 (got. triggwa). trêowe Jul. 29. 655 etc. trêowlufu Cri. 538. hrêow Cri. 1675. hrêowe Cri. 1558. hrêohrêowcearig Jul. 536. wum Cri. 994. hrêowan Cri. 1415. -cearigum Cri 367. gehrêow Cri. 999. êow El. 295, 551 etc. êowic Jul. 668. êower El. 375. 579 etc. êowres El. 305. êowre El. 315. fêower Jul. 679. fêowerum Cri. 879. fêowertia Cri. 466. fêorda Cri. 728. cnêo El. 848. cnêou El. 1136. cnéomágum El, 587. 688. cnéorissum Cri. 232. 1234. péowdôm El. 201. -nêd El. 770. nîedbîowa Cri. 361. lâttêow El. 520. láttéowes El. 1210. lárêow Jul. 409. láréowes Cri. 458. hlêo Jul. 49. 272 etc. hlêofæst Cri. 358. trêo El. 89. 107 etc. trêow El. 664. trêo El. 429. trêowes El. 1252. trêo El. 706. 828 etc (Dat. Sg.).

b) e ist erst durch i-Umlaut aus ursprünglichem a entstanden:

êowde Cri. 257 (vgl. got. awêbi). mêowlan Cri. 446 (vgl. got. mawilô).

### 3. êo (îo), entstanden durch Kontraktion

a) aus i + dunklem Vokal durch Ausfall von j und h: frêo El. 2. 285 etc. frêora El. 858. frêoran Cri. 1512. frêobearn Cri. 643, 788 etc. frêolice Cri. 187. 1291. -licas Cri. 72. -noman Cri. 636. êode Jul. 89. El. 1096. êodon El. 411. 557 etc. êodan El. 320. 377. biêode Jul. 208. geéode Cri. 443. gefrêode Cri. 588. Jul. 565. frêond El. 954. Cri. 913. frêonde Jul. 102. frêondum Cri. 575. 1345 etc. frêondlêas El. 925. -rêdenne Jul. 34. 71 etc. fêod Cri. 1599. fêodon Jul. 14. El. 356. fêodan Cri. 709. fêond El. 93. 207 etc. fêonda Cri. 569. 733 etc. fêondum Cri. 623. 639 etc. fêondlice Jul. 118. -scipe El. 3.6. 498 etc. ealdféondum Cri. 567. El. 493. bêotum Jul. 176 (vgl. Paul Beitr. VII 122). bêotwordum Jul. 185. bêotast Jul. 137. nêolum El. 832 (vgl. nihol pronus Ep. 20 b 2 und Paul Beitr. VII 168). nêolan Jul. 684. nêolnesse El. 943. bisêon Cri. 1088 (Part. Praet.).

# b) aus e + dunklem Vokal:

éoredcestum El. 36. geféon Cri. 1295, die lautlich richtige Form aus \*gifeho (vgl. Paul Beitr. VI. 94), obwohl geféa sonst nur begegnet: geféa Cri. 231. 585 etc. -féan Jul. 670. El. 870 etc, -féana Cri. 1666. geféon (Vb.) Cri. 757. 1678. -féod Cri. 476. -féonde El. 174. 991. séon Cri. 1417. 1612. séod Cri. 1245. 1286 etc. geséon Cri. 502. 794 etc. -séon El. 243, -séod Cri. 512. 522 etc. -séonne Cri. 920. forséon Cri. 757. purhséon Cri. 1328. twéo El. 171. twéon El. 668. untwéo Cri. 961. -twéondne El. 798. swéor Jul. 65. 78.

### c) aus î + dunklem Vokal:

pêodon El. 403. gepêon Cri. 377 (vgl. Paul Beitr. VI. 94). blêo Cri. 15 5. Jul. 363 etc. blêon Cri. 1392. El. 759 (éo wie éa absorbiert folgenden Vokal). wundorbléom Cri. 1140. gebléod

Cri. 909. betweonum El. 1207. bitweon Cri. 1659 (für ws. betweoh und betweox, s. S. Misc. S. 269 f.). onwrêon Jul. 467. El. 589 etc.

- d) éo ist alte Kontraktion im Praet. der redupl. Vb.: héold Jul. 22. El. 824 etc. héoldon Cri. 814. 1160 etc. behéold El. 111. 243 etc. gehéold Cri. 93. El. 192. -héolde Jul. 31. wéold Jul. 19. wéolde Jul. 563. wéol Jul. 581. wéoll Cri. 539. féollon El. 127. 1134. féowan Cri. 985. onspéon Jul. 79. El. 86. bispéon Jul. 294. gecnéow Jul. 443. El. 1140. -cnéowe El. 708. oncnéow El. 966. wéox El. 12. 914. âwéoxe El. 1226. hléowon El. 94. hréopon El. 550. hréopan El. 54.
- 4. êo (îo) ohne Umlaut, wo solcher ws. zu erwarten wäre: getrêowdes Jul. 435 (vgl. -trîewan Cosijn Gr. I. S. 115). in-lêohte Cri. 115 (dag. -lîhtest Cri. 108). pêostre Cri. 1423. 1546. pêostrum Cri. 116. 1657. El. 767. pêostrun Cri. 1410. pêostrum (adj.) El. 312 (vgl. die Formen mit ŷ). onsîon El. 349 (vgl. -sŷne El. 746). hêo El. 6 (dag. hîwbeorht El. 73 und stets hîw in Cri. und Jul., vgl. auch S. Misc. zu § 73, 1). nêowne El. 870 (vgl. die Formen mit î). ednîowunga El. 300. spêowdon Cri. 1122. El. 297. spîowedan Jul. 476 (vgl. S. Misc. zu § 73, 1).
  - 5. *êo (îo)* für *êa*:

déogol El. 1093. fowa Cri. 335 (vgl. got. ataugjan, ahd. sougen, alts. tôgian und S. Misc. S. 289 ff.). ôdéowdun Cri. 448 (vgl. Ps. otéawan, north. ætêawa).

- 6. eô, entstanden aus ô nach Palatal:
  sceôp Cri. 1170. geômor Jul. 393. 703 etc. geômre El. 182.
  322 etc. geômrum El. 922. Cri. 124. hygegeômor Cri. 891.
  -yeômre Jul. 327. Cri. 154 etc. higegeômre El. 1297. geômormôd Cri. 173. 1407 etc. -môde El. 413. 555 etc. geômrende
  Cri. 90.
- 7. iû, giô, geô = got. ju: iû Cri. 2. 138. 1477. 1489. iûdêdum Jul. 703. geô Cri. 814. Jul. 420. giô El. 436.

#### §. 25.

#### Der Umlaut von êa.

- 1. ie ist Umlaut von êa
  - a) vor c:

2eca# Cri. 611.

- b) nach g:
- giemed Cri. 1546. 1553. giemdon Cri. 706.
  - c) nach sc:

scienne Cri. 1387. sunsciene Jul. 229.

- d) vor h + Konsonanz:
- hiehđa El. 1087.
  - e) sonst:

nîedpîowa Cri. 361. prêanîedlic Jul. 128. hîendu Cri. 591. ge ewed El. 102.

- 2. 2 ist Umlaut von êa
  - a) vor c:

îceā El. 905.

- b) vor g:
- lig El. 580. 1111. Cri. 810. 1251. Jul. 566. liges Cri. 1621. Jul. 474. lige El. 1800. Jul. 17. Cri. 1547. ligewale El. 296. deigde El. 603. gebigdon Cri. 1126.
- c) nach g: giman Cri. 1569. 1600. gime El. 616.
- d) vor h + Konsonanz: hthst El. 197.
  - 3. † ist Umlaut von êa
    - a) vor und nach c:
- geýced Cri. 1040. gecýpte Cri. 1472.
- b) vor und nach g: lŷgnedon Cri. 1120. forbŷgde Cri. 731. gebŷgdon Cri. 1445.

gedŷgan Jul. 257. dŷgle El. 541. gŷme Jul. 70. 414. gŷme-lêase Jul. 491.

- c) nach sc: scŷne Cri. 695. 1470. scŷnum Cri. 1148. scŷnan Cri. 915. wlitescŷne Jul. 454. Cri. 493. 554. El. 72. -scŷnast Cri. 1665.
- d) vor h + Konsonanz: hŷhsta Cri. 1682. hŷhstan Jul. 446. 716 etc. nŷhst Cri. 535.
- e) sonst:

  lŷsan El. 296. lŷsde Cri. 1210. âlŷsed Cri. 718. -lŷsde El. 181.
  Cri. 1100 etc. -lŷsnesse Cri. 1474. onlŷsed Cri. 68. tôlŷsed
  Jul. 585. âlŷfed Cri. 1573. 1638. gelŷfe El. 796. -lŷfest Jul. 48.
  -lŷfad Cri. 119. 753. -lŷfdon El. 518. Cri. 656. ŷwe Cri. 245.
  ætŷwed Cri. 1057. -ŷwed El. 69. Cri. 1576. geŷwde El. 488.
  -ŷwdest El. 788. -ŷwed Jul. 69. El. 74. ôdŷwed Cri. 905.
  -ŷwde El. 163. -ŷwden Cri. 454. -ŷwed Cri. 839. 895 (vgl. die
  Formen mit êa, êo (îo) und îe). ŷdre Cri. 627. ŷdast Cri. 800.
  1284. hŷned Cri. 260. gehŷnan Jul. 633. Cri. 1525. -hŷned
  El. 720. 923. -hŷnde Cri. 562. hŷndum Cri. 1514. El. 210.
  hlŷp Cri. 720. 726 etc. hlŷpum Cri. 747. nŷde Cri. 1072. 1406.
  nŷdbysig Jul. 423. -cleofan El. 711. -gewalde Cri. 1451. -þearfe
  El. 657. prêanŷd El. 704. getŷde El. 1018. bŷman El. 109.
  Cri. 882 etc. heofonbŷman Cri. 949.
  - 4. ê ist Umlaut von êa, ebenso kent., north., Ps.
- a) vor c: rêc El. 795. 804. rêcen Cri. 810.
- b) vor g:
  dêgol Cri. 41. 640. dêgle El. 339. êgstrêame El. 66. 241.
  medelhêgende El. 279 (vgl. S. Angl. I. 576). lêg Cri. 933. 958.
  974. 984. 995. 1533. 1595. lêge Cri. 1336. 1539. lêgbryne
  Cri. 1002. lêgene El. 757. têonlêg Cri. 969 têonlêg El. 1279.
  dêadlêg Cri. 983.
- c) vor h + Konsonanz; nëhst Cri. 938. *Ehstrêam* Jul. 673.

d) sonst:

tôlêsed Cri. 1043. bestêmed Cri. 1086. genêdde Cri. 69 (= -nêdde). êdost El. 1294. êdgesŷne Cri. 1235. El. 256. prêanêd Jul. 464. -nêdum El. 884 (dag. -nŷd El. 704). heretêman El. 10. nêdcleofan El. 1276 (dag. nŷdcleofan El. 711). pêownêd El. 770. hæftnêde El. 297. werodlêste El. 63.

### §. 26.

# Der Umlaut von êo.

- 1. îe ist Umlaut von êo: onsîen Cri. 1651.
  - 2. i ist Umlaut von éo

El. 23. 90 etc. lîxende Cri. 231.

- a) vor h + Konsonanz: inlihtest Cri. 108 (dag. -lêohte Cri. 115). -lihted Cri. 43. lixed Cri. 698 (d für d). lixte Cri. 505. lixton El. 1116. lixtan
  - b) sonst:

hiw Cri. 657. 721. 725. 936. Jul. 244 (dag. hêo El. 6). -beorht El. 73. niwe El. 195 (dag. nêowne El. 870). niwan El. 1061. 1103. 1128. niwigan El. 941. geniwad Cri. 529. Jul. 607. edniwedan Jul. 485 (dag. edniowunga El. 300). geedniwad Cri. 1040.

- 3. ŷ ist Umlaut von êo
- a) vor h + Konsonanz; lýhte Cri. 939. onlýhte Cri. 204.
  - b) sonst:

dŷre Cri. 1651. El. 292. dŷrre Cri. 96. dŷreste Jul. 93. 247. sŷne Jul. 468. gesŷne Jul. 475. El. 144 etc. onsŷn Cri. 906. 1383 -sŷne Jul. 331. El. 746 etc. êdgesŷne Cri. 1235. El. 256. Þŷstre Cri. 872. Þŷstro Cri. 227. Þŷstra Jul. 419. 554 etc. Þŷstra Cri. 593. Þŷstrum Jul. 833. 524 etc. Þŷstran Jul. 683. geþŷde Jul. 419. gétrýwe Cri. 877. El. 1035. strŷnan Cri. 1575. stŷrde Jul. 296. frŷnd El. 360.

# B. Die Vocale in nicht hochtoniger Silbe.

### §. 27.

Die Vocale in einigen Ableitungssilben.

Über Stammabstufung vgl. besonders Paul Beitr. VI 108 ff. und 226 ff. Der dunkle Vocal der Ableitungssilbe erscheint überwiegend in Cri. und Jul. als u, in El. dagegen als o, häufig ist er auch zu e abgeschwächt, z. B. ist das Verhältnis von ud: od: ed in Cri. = 8:4:1, in Jul. = 6:1:0, in El. = 2:6:1.

-nis wechselt mit -nes und nys:

prŷnes Cri. 379, dag. -nis Jul. 726. -nesse El. 177, dag. -nysse Cri. 599. eahtnisse Jul. 4, dag. -nysse Cri. 704. êcnesse Cri. 1204. âlŷsnesse Cri. 1474. ânnesse Jul. 727. blindnesse El. 299. 389.

Die Abstufung ung — ing, welche im Ps. freilich noch in Resten erhalten ist (vgl. Zeuner S. 58), findet ae. nicht mehr statt (s. Paul Beitr. VI 236):

semninga Jul. 242. 614 etc. wearninga Cri. 922. eallunga Cri. 923. léasinga (acc. pl.) Jul. 179, dag. unga (acc. pl.) El. 689. léasingum (dat. pl.) Jul. 149. El. 1123. dômweorðunga El. 146. sincweorðunga (acc. pl.) El. 1219. dægweorðunga (acc. pl.) El. 1234, dag. weohweorðinga (gen. pl.) Jul. 180. færinga Jul. 477. 484. heardingas El. 25. 130. ednîowunga El. 300. undearnunga El. 620, dag. dearninga El. 405. geagninga El. 673. gesomninga Cri. 700.

# **§.** 28.

# Der Vocal in den Präfixen.

- 1. ge- überall, es verschmilzt mit folgendem êa in gêacnod El. 341.
  - 2. be- und bi-.
    - a) be- findet sich:

bebêodan El. 8mal. -bod El. 1170. -bûgan El. 609. -clungen El. 696. -clŷsed Cri. 323. -cwôm El. 142. -dolfen El. 1081. -dyrnan El. 2mal. -fæstan El. 2mal. -feolan El. 2mal. -foran

El. 3 mal. Cri. 1 mal. -fêng El. 813. -fênge Cri. 80. -gange El. 1171. -gonge Cri. 1693. -gêat El. 1248. -geat El. 1152. -grafan El. 2 mal. -heljan El. 2 mal. -healdan El. 3 mal. -hindan Cri. 155. -hliden El. 1230. Jul. 237. -hŷdan Cri. 1 mal. El. 3 mal. -lidenes El. 878. -lûcan El. 1027. -mîāan Cri. 1049. El. 583. -murnest Cri. 176. -neah El. 618. -rêddon El. 498. -rêafod Cri. 2 mal. El. 1 mal. -scûfeā El. 943. -scyrede Cri. 32. -setton El. 1026. -seoh El. 83. -stêmed Cri. 1086. -sylced El. 697. -têhton El. 585. -twêonum El. 1207. -peccan El. 5 mal. Cri. 1 mal. -prungen El. 2 mal. -pearf El. 543. -weorcean El. 1024. -weotigaā El. 745. -winde Cri. 29. -wundene El. 734. -witigaā Cri. 353. -wrecene El. 251. -wrîā Cri. 748. -wriāen Cri. 310.

### b) bi- findet sich:

bibêodan Jul. 3mal. Cri. 1mal. -bod Cri. 4mal. -byrgede Cri. 1159. -cuman Cri. 6 mal. Jul. 1 mal. -dælan Cri. 2 mal. Jul. 2 mal. -dyrned Cri. 1089. -êode Jul. 208. -fealh Jul. 481. -fealdne Cri. 117. -folen Cri. 1 mal. Jul. 1 mal. -foran Cri. 468. -fôn Cri. 2 mal. Jul. 1 mal. -gang El. 1124. -gong Cri. 2 mal. Jul. 1 mal. -gongan Jul. 2 mal. Cri. 1 mal. -gæð Cri. 1308. -gytað Cri. 1690. -grafen Cri. 1466. -helmad Jul. 241. -hêawan Jul. 295. -hlænan Jul. 577. -hlyhhan Jul. 526. -legde Jul. 519. -lûcan Cri. 4 mal. -nêotan Jul. 604. -rofene Cri. 1526. -runnen Cri. 1176. -scyrede Cri. 1520. -sencan Cri. 1 mal. Jul. 1 mal. -seah Jul. 627. -sêon Cri. 1088. -sæton El. 473. -smite Cri. 1484. -sorgađ Cri. 1556. -spêon Jul. 294. -swedede Cri. 1644. -swêac Jul. 302. -tolden Cri. 538. -twêon Cri. 1659. -peahte Cri. 1423. -pencan Cri. 2mal. Jul. 1 mal. -prycton Cri. 1446. -pearf Jul. 715. -weddad Jul. 33. -werede Cri, 1644. -windan Cri. 4mal. Jul. 1mal. -wrecene Cri. 832. -wyrcan Jul. 575.

be- begegnet also in Cri. 17 mal, in Jul. 1 mal, in El. 62 mal, bi- dagegen in Cri. 51 mal, in Jul. 28 mal, in El. 2 mal; es ergiebt sich demnach folgendes Verhältnis: bi- verhält sich zu be- in Cri. = 3:1, in Jul. = 28:1, dag. in El. = 1:31.

3. af- und of- (vgl. Paul Beitr. VI 191). Die betonte Form af- begegnet in der Nominalkomposition:

off ponean Jul. 485. of st El. 308. 524 (aus of + êst (got. ansts), vgl. ahd. abanst, abunst). of stum El. 207. 496. of estum Cri. 1659. of erscheint in der Nominalkomposation auch in of st (vgl. S. Gr. §. 48, Anm. 4), die Zusammengehörigkeit von of st und of st wird durch die Synkopierungsverhältnisse beider Wörter bestätigt (vgl. §. 29, 2): of este Jul. 253. of stum El. 44. 102. 1000. of estlice Jul. 582. of ostlieor Cri. 272. of stlice El. 225. 713. 1197. Die unbetonte Form of erscheint stets in der Verbalkomposition:

ofgiefan, -hrêosan, -slêan, -têon, -unnan.

4. et- (vgl. Paul Beitr. VI. 191 f. und Zeuner S. 62 mit Berichtigung).

Die unbetonte Form ot- der Verbalkomposition (wie noch im Ps.) ist von der betonten Form et- der Substantivkomposition verdrängt:

ætwiste Cri. 392. ætýweð Cri. 1075. -ýwed El. 69. Cri. 1576.

- 5. and-, on- und an-, on-, in-.
- a) and-, on- (vgl. Paul Beitr. VI. 199 f.):
  anddettan Jul. 456 (vgl. §. 40). -gête Cri. 1243. -giet Cri. 666.
  1381. -lêan Cri. 832. -sæc Cri. 655. El. 472. -swaru El. 9 mal.
  Cri. 1 mal. -sweredon El. 396. -weard Cri. 10 mal. El. 1 mal.
  -lice El. 1142. -wîs Jul. 244. -wlitan El. 298. Cri. 1123. -wyrde
  El. 545. 619. ongeân Cri. 2 mal. Jul. 2 mal. El. 1 mal. -gên
  El, 2 mal.
- b) an-, on-, in- (vgl. Paul Beitr. VI 199 f. und 247 ff.): an Jul. 712 ist Präpos., sonst nur on. anginne Cri. 111, dag. ongin Jul. 127. onhælo Cri. 896. -lice El. 99 (got. ana-leikô). -mêdla Cri. 815. El. 1266. -sund Jul. 593. 715. -sŷn Cri. 8mal. Jul. 2mal. El. 2mal. -wald Cri. 159. -walq Cri. 1421.

an- in der Verbalkomposition kommt nicht vor, sondern stets on-, resp. in-; altes ond- der Verbalkomposition ist in on  $= \vec{\alpha} v \acute{\alpha}$  untergegangen:

onælan Jul. 2mal. El. 1mal. -bærnan Jul. 1mal. Cri. 1mal. -bêodan Cri. 1mal. -bindan El. 1mal. -bregdan El. 1mal. -bryr-dan Jul. 1mal. El. 1mal. -cyrran Jul. 5mal. El. 2mal. Cri. 1mal.

-cnawan Cri. 4mal. El. 3mal. -cwedan El. 6mal. Jul. 2mal. -drédan Cri. 4mal. Jul. 2mal. El. 1mal. -findan Cri. 2mal. -fon Cri. 16mal. El. 6mal. onettan Cri. 1mal. -ginnan Cri. 3mal. Jul. 2mal. El. 21mal. -gitan Cri. 4mal. Jul. 2mal. El. 3mal. -hâtan Jul. 2mal. -hrêran Cri. 1mal. -hweorfan Cri. 1mal. -hyldan El. 1mal. -hyrdan El. 1mal. -lêon El. 1mal. -lûcan Cri. 2mal. El. 1mal. -lŷhtan Cri. 1mal. -lŷsan Cri. 1mal. -sacan Jul. 1mal. -scunjan El. 1mal. -secan Jul. 1mal. -secan Jul. 5mal. -sendan Cri. 3mal. Jul. 3mal. El. 3mal. -spannan Jul. 1mal. El. 1mal. -tŷnan Cri. 5mal. Jul. 1mal. El. 2mal. -wendan Jul. 2mal. -windan El. 1mal. -wrêon Cri. 6mal. Jul. 2mal. El. 6mal.

in- in der Verbalkomposition statt sonstigem on- (vgl. Paul Beitr. VI 249) findet sich: inbryrded Jul. 585. El. 842. 1046. -hebban Cri. 313. -lêohte Cri. 115. -lihtest Cri. 108. -lihted Cri. 43. -vorige El. 813.

6) a- und &-.

Die unbetonte Form &- begegnet in der Verbalkomposition: âbannan, -bêatan, -bêodan, -bîdan, -blendan etc.

Die betonte Form & kommt in der Nominalkomposition vor.

# §. 29.

# Synkope des Mittelvokals.

1. Synkope eines einzelnen Mittelvokals nach langer Silbe, der nicht durch Position geschützt ist.

Vgl. Sievers Beitr. V 70 ff. über die wenigen Ausnahmen wie: deofoles Cri. 1537. ŷtemestum Cri. 880. Ein grosses Schwanken herrscht jedoch

I. bei den Adjektiven auf -ig, deren Endung teils aus altem -ag, teils aus -2g entstanden ist:

Die u-Formen sind ausgenommen, sie haben stets Mittel-vocal (vgl. S. Gr. §. 144c).

cræftigg Cri 12 cræftigg El 314 hôccræftigg byl 16 spindee

cræftiga Cri. 12. cræftige El. 314. bôccræftge Jul. 16. windge Cri. 856. wêrga Jul. 429. wêrge El. 387. 763. Cri. 1508. wêrgan Cri. 16. 863. wêrgum Cri. 264. 993; dagegen: wêriges Cri. 1565. wêrigum Cri. 151. 1208. wêregan El. 357. êadge Cri. 3mal. Jul. 2mal. êadige El. 1 mal. êadgan Cri. 1 mal. êadgum Cri. 4 mal. hâlig steht ohne Mv. in Cri. 16 mal, in Jul. 16 mal, in El. 10 mal, mit Mv. in Cri. 1 mal, in Jul. 1 mal, aber in El. 11 mal. mihtig: mit Mv. Cri. 4 mal, El. 1 mal. ênig: ohne Mv. Cri. 3 mal, Jul. 1 mal, mit Mv. Cri. 1 mal, El. 4 mal. gesâlig: ohne Mv. Cri. 4 mal, mit Mv. Cri. 1 mal, El. 2 mal. synnig: ohne Mv. Cri. 3 mal, mit Mv. Cri. 1 mal. blôdig: mit Mv. Cri. 1 mal. swâtig: ohne Mv. Cri. 1 mal. drêorig: ohne Mv. Cri. 1 mal, Jul. 1 mal, mit Mv. El. 1 mal. hŷdig: ohne Mv. Jul. 1 mal, mit Mv. El. 2 mal. fâmig: mit Mv. El. 2 mal. fâmig: mit Mv. El. 1 mal. fyrhāwêrig: mit Mv. Cri. 1 mal. El. 1 mal. môdcwânig: mit Mv. El. 1 mal. scyldig: ohne Mv. Cri. 2 mal. môdig: ohne Mv. Jul. 1 mal, mit Mv. El. 1 mal.

Es ergiebt sich demnach folgendes Verhältnis von Synkope des Mv. zur Erhaltung desselben bei den Adjj. auf -ig: Synkope verhält sich zur Erhaltung des Mv. in Cri. = 3:1, in Jul. = 24:1, in El. = 1:3. Jul. und Cri. haben also gegen El. überwiegend Synkope des Mv., in Jul. treffen wir die grösste Regelmässigkeit an, denn unter 25 Fällen, in denen Synkope eintreten muss, haben wir nur einmal Erhaltung des Mv.

II. bei den Adjektiven auf -en:

légene El. 757. cristne Jul. 5. cristenum El. 989. 1211. héðnes Jul. 589. héðne Jul. 64. héðene El. 126. héðnum Jul. 533. héðenum El. 1076. fýrnum Cri. 733. stænne Cri. 641.

III. bei den Partt. Praet.:

bibyrgede Cri. 1159. bewundene El. 734. biwundne Cri. 1643. awyrgde Cri. 158. 1520. -wyrgede El. 1299. -wyrgdan Cri. 1690. worpene El. 1304.

In II. und III. hat El. stets Erhaltung, dagegen Cri. und Jul. stets regelrechte Synkope des Mittelvocals, mit Ausnahme von bibyrgede Cri. 1159.

2. Synkope des Mittelvocals tritt nach kurzer Silbe nicht ein (vgl. Sievers Beitr. V S. 75 ff.).

Es finden jedoch folgende Abweichungen statt: heofnum Cri. 778 (vgl. §. 10, 2a). Über mægen (mægn El. 840) vergl. Sievers Beitr. V 77: ohne Mv. Cri. 8mal, Jul. 8mal, mit Mv.

Cri. 1 mal, El. 3 mal. egsa: ohne Mv. Cri. 13 mal, Jul. 2 mal, El. 1 mal, mit Mv. Cri. 1 mal, El. 4 mal. efst: mit Mv. Cri. 1 mal, ohne Mv. El. 4 mal. ofst: mit Mv. Cri. 1 mal, Jul. 2 mal, ohne Mv. El. 6 mal. menigo: mit Mv. El. 1 mal, Cri. 1 mal, ohne Mv. El. 3 mal, Cri. 1 mal, Jul. 1 mal. geheadrod El. 1276. homra Jul. 237.

In diesen Fällen des schwankenden Gebrauchs ergiebt sich das Verhältnis der Erhaltung des Mv. zur Synkope desselben in Cri. = 1:8, in Jul. = 0:13, in El. wie 2:1. mycel und lytel synkopieren immer, vergl. hierüber Paul Beitr. VI 245. Die Adjektive auf -ig zeigen auch hier bedeutende Abweichungen: cearge Cri. 836. cearigum Cri. 148. hrêowcearigum Cri. 367. monige El. 499. manigum El. 970. 1176. manegum El. 15. 501. monge Cri. 1171. 1143. mongum Cri. 927. 1163. dysge Cri 1128. disige El. 477. wlitigan Cri. 21. wlitige El. 165. wlitegaste El. 749. weliga Jul. 39. welegum Jul. 33. frætgan Jul. 284. hefgor Cri. 1488. unscamge Jul. 552.

Die Erhaltung des Mv. verhält sich zur Synkope desselben in Cri. = 1:2, in Jul. = 1:1, in El. = 7:0. El. hat also der Regel gemäss stets Erhaltung des Mv. bei den Adjektiven auf -ig (vgl. oben und 1.)

### Zweites Kapitel.

# Konsonantismus.

# A. Die Halbvocale w und j.

**§**. 30.

w.

#### 1. w im Anlaut.

Anlautendes w ist fast überall vor Vocal erhalten; es ist fest in den Verbindungen wr, wl, dw, pw, tw und sw. Die Gruppe wio (weo) = germ. wi wird zu wu in wudu (vgl. §. 10, 2b), utan Cri. 771. 773 etc. mit Ausfall des w und in geswutula Cri. 9, sonst ist der alte Diphthong io (ee) stets erhalten (vgl. §. 10, 2); über cwic vgl. §. 14, 5. w verschmilzt mit i zu e, y in nellan, nyllan (vgl. §. 5, 5 und 6). Die Gruppe weo, entstanden aus germ. wë durch Brechung oder Umlaut, wird nie zu wu (vgl. §. 10, 2), sie schwankt jedoch mit wo in weorold, world, world, und zwar überwiegt hier wo bedeutend (vgl. §. 10, 2a).

### 2. w im Inlaut und Auslaut.

Über die Verschärfung des urgerm. w nach kurzem Vocal zu aww, eww, iww, uww vgl. §§. 23, 2. 24, 2. 21, 4. Über a, e und i vor w vgl. §§. 23, 2. 24, 2. Im Inlaut wird u für w geschrieben in saule Cri. 53. saulum Cri. 619. w fällt im Inlaut in earendel Cri. 104 (vgl. leoma vel earendil inuar Ep. 12 f 10, altn. örvandill). gyrede Cri. 1167. gegyrede Jul. 40. -syrede Jul. 468. gere El. 860 (vgl. gearwe).

3. w und g stehen mit einander in grammatischem Wechsel (vgl. Sievers Beitr. V 149). Jedoch ist dieser alte Wechsel von g des Praet. mit w des Part. im Verb.  $s \hat{e} o n$  durch Analogie-

bildung auch hier, wie sonst im ae., stark durchkreuzt, indem das w des Part. bisweilen in das Praet. eindrang:

sægon El. 1105. sêgun Cri. 495. sâwon Cri. 536. forsêgon El. 389. -sâwon El. 1318. gesægon El. 68. -sâwon El. 1111. Cri. 740. -sêge El. 75. -sêgon Cri. 498. 506. 554. 1154. -sêgun Cri. 1128. -sewen Cri. 125.

Cri. ist regelmässiger als El., g zu w des Praet. verhält sich in Cri. = 3:1, in El. = 2:1.

**§**. 31.

#### j.

Ueber j als palatales g vor Vocal vgl. §§ 23, 6a. 24, 6 und 7. j wechselt im Inlaut mit g und ig

#### 1. im Substantiv here:

herges Jul. 589. El. 143. heriges El. 205. herge Cri. 524. El. 52. hergas Cri. 930. heriga El. 148. herga El. 115. 210. Cri. 845. herja El. 101. herigum El. 406. hergum El. 32. 41. 110. 180.

#### 2. im schwachen Verbum:

gesomnige Cri. 5. hergan Cri. 49. 383. Jul. 77. herjad El. 453. hergen Jul. 645, Cri. 430. hergendra El. 1097. hergenda Jul. 6 hergendum El. 1221. nergende Cri. 4mal. (für hergendra). nergend Cri. 4mal. El. 4mal. Jul. 1mal. nerigend El. 2mal. nergendes El. 2 mal. efeneardigende Cri. 237. lifgan Cri. 3 mal. lifge Jul. 410. lifgende Cri. 3mal. El. 1mal. lifian Cri. 194. lifgendan Jul. 653. lifgendre Jul. 133. lifgendne Cri. 2 mal. lifgendra Cri. 2mal. unlifgendes El. 879 (vgl. §. 38). ferjan El. 108. fergan Cri. 518. fergen Cri. 854. geferge Cri. 345. wunigan El. 2mal. Cri. 1mal. wunjan Cri. 3mal. wunige Cri. 3mal. El. 1 mal. wunjad Cri. 2 mal. gewunjan Jul. 375. weordjan Jul. 1 mal. Cri. 1 mal. weordige Jul. 1 mal. Cri. 1 mal. weordjen Cri. 160. stirgan Cri. 669. weardjan Jul. 92. weardjad Cri. 1642. weardigen Cri. 772. talge Cri. 794. Cri. 748. tiligan Cri. 1319. åscige Cri. 1475. losige Cri. 1559. gefetjan El. 1053. -fetigan Jul. 60. -fetigean El. 1161. sparige Jul. 85. lufje Jul. 178. lufige Jul. 111. gebingige Jul. 2mal.

studelje Jul. 437. stadelige Jul. 1 mal. El. 1 mal. stadeljen El. 427. hâlsige Jul. 2 mal. gefæstnige Jul. 649. nîwigan El. 941. gemetgad El. 1293.

### B. Die Liquidae.

§. 32.

r.

r ist silbenbildend im Komparativ fægrre El. 242. rr wird im Auslaut vereinfacht: feor Cri. 56. 390 etc. Das Fremdwort tor Jul. 402 (lat. turris). Metathese des r ist häufig: byrnan Cri. 809. byrned Cri. 989. beornendra Cri. 1252. beorn (Praet.) Cri. 540. bærnenne Cri. 1622. bærned Cri. 970. bærndon Cri. 708. Jul. 16. forbærnan Cri. 1543. -bærned Cri. 1007. onbærnan Jul. 579. -bærned Cri. 1043. bearhtme Cri. 1145. El. 865. bearhtma Cri. 951. beorhtme El. 205. pirsced El. 358. foldærne Cri. 730 (vgl. S. Beitr. IX, 210 f.) Ueber die Brechung von Vocal vor r vgl. §§. 9, 1b. 10, 1a.

§. 33.

l.

l ist silbenbildend:

swegl Cri. 513. -drêamas Cri. 1049. segl Cri. 1139. sâwl Cri. 1667. El. 890 (dagegen sâwel Cri. 820). -lêasne El. 877.

Gemination von *l*. Jede Gemination muss im ae., ohne Rücksicht auf ihre Entstehung, im Auslaut und vor Konsonanz vereinfacht werden; jedoch ist dieser Brauch durch Analogiebildungen an die Fälle mit berechtigter Gemination schon stark durchkreuzt. Es findet dagegen bisweilen Vereinfachung der Gemination statt, wo letztere stehen müsste:

weal Jul. 650. weall Cri. 11. -stân Cri. 2. -dor Cri. 328. hel Cri. 3 mal. hell Cri. 591. hellcwale Cri. 1190. helfûse Cri. 1124. helsceaða Cri. 364. hellsceaðum Jul. 157. helwara Cri. 286. -warena Jul. 544. hellwarena Jul. 2 mal. Cri. 1 mal. séllram Cri. 757. willyifa El. 815. -gifan El. 1112. wilgifan El. 221.

Cri. 537. willhrêðig El. 1117. -síð El. 223. wilsíð Cri. 26. willspelle El. 994. wilspella El. 984. -sîđes Cri. 21. El. 257. bil El. 122. ful (adj.) El. 2mal. Jul. 1 mal. full Cri. 3mal. Jul. 1mal. fulne Cri. 2mal. ful (adv.) Cri. 2mal. Jul. 2mal. El. 2mal. gelêafful El. 960. -full El. 1048. ælbeorhte Cri. 3 mal. -beorhtra Cri. 929. ællbeorhte Cri. 1277. 6mal. Jul. 1mal. El. 1mal. eall Cri. 14mal. El. 5mal. Jul. 2mal. ealne Cri. 2mal. eallre El. 1mal. ealra Cri. 3mal, El. 1mal. eallra El. 6mal. allra El. 2mal. ealgrêne Cri. 1129. Cri. 666. nales El. 3mal. Cri. 5mal. Jul. 2mal. nalæs Jul. 354. sweotolicor Jul. 355; dagegen nalles El. 2mal. wêol Jul. 581. wêoll Cri. 539. stiell Cri. 2mal. styll Cri. 719. elbêoda El. 139. -*Бêodum* Cri. 1337. ell pêodum Cri. 1084. el pêodia El. 908. -pêodige El. 2mal. sceall Cri. 4mal. Jul. 3mal. El. 2mal. sceal Cri. 6 mal. El. 1 mal.

Ueber a vor l + Kons. vgl. §. 1, 2a, über die Brechung von Vocal vor l vgl. §. 9, 1a.

# §. 34.

#### m.

m ist silbenbildend in fædm Cri. 788. 1147. Ueber den Ausfall von m vor Spirans vgl. §§. 18, 2. 20, 3. Ueber a vor m vgl. §. 1, 3.

Auslautendes m im Pl. Praet. des Verb. (vgl. §. 47) begegnet in weardedum Cri. 496. môtum Cri. 1080. heredum Cri. 503. magum Cri. 1179. onfêngum Cri. 1351. Auslautendes m steht für n in miclam Jul. 521 durch einen Schreibfehler wegen der folgenden m: miclan meaht mîn. Ebenfalls ist als Schreibfehler aufzusassen hi Cri. 684 für him.

# **§.** 35.

#### n.

Ueber den Ausfall von n vor Spirans vgl. §§. 18, 2. 19, 2. 21, 3. n ist durch früheren Vocal vor Ausfall geschützt worden in winstran Cri. 1228. wynstran Cri. 1364 (vgl. ahd. winistar). n fällt nach m vor konsonantischer Endung im Verb. nemnan: nemde Cri. 636. El. 78 etc. Ueber a vor n vgl. §. 1, 3.

#### n ist silbenbildend:

tacn Cri. 54. segn Cri. 1062. El. 124. stefn Cri. 949. Jul. 283 (dagegen stefen Cri. 1062). pegn Jul. 262. -weorud Cri. 751. frægn Jul. 258. mægn El. 408.

Geminiertes n im Auslaut:

cyn El. 209. cynn Cri. 5 mal. Jul. 2 mal. cinn Cri. 1620. fædrencyn Cri. 248. frumcyn Cri. 2 mal. moncyn Cri. 1041. mêdrencyn Cri. 246. sigorcynn El. 755. gewin Cri. 2 mal. Jul. 1 mal. -dagum Jul. 611. hondgewinn Jul. 526. lêodgewin Jul. 201. cwênn Cri. 1199. cwên El. 17 mal. Cri. 1 mal. gûðcwên El. 2 mal. sigecwên El. 2 mal. wannhâlum El. 1030. wonhâle Cri. 1508. wansæligum El. 978. wonsælige El. 478. wonhŷdig Cri. 1557. -hŷdige El. 763. gebann El. 557.

Geminiertes n im Inlaut bei Ausfall von h (vgl. S. Gr. §. 222, Anm. 2): hêanne Cri. 2 mal. El. 2 mal. Jul. 2 mal. hêannesse El. 1125. hêannissum Cri. 162 (Text = hêahnissum). hêannessum Cri. 410 (Text = hêahnessum).

Eine bemerkenswerte Erscheinung ist die Assimilisation der dentalen Media d an den dentalen Nasal n in  $bennum^1$ ) Jul. 519 (vgl. bendum Jul. 535. 625, ebenso benne Dan. 435. bennum An. 1040). Der dentale Nasal n hat sich vor der labialen Media b in  $onbehtum^2$ ) Cri. 370 (vgl. got. andbahts) erhalten, obgleich er sonst ae. in diesem Wort meistens zum labialen Nasal m wird.

Eine besondere Eigentümlichkeit des north, ist das Fehlen des flexivischen n in der schw. Dekl. und im Infinitiv des Verbums; Spuren hiervon sind durch die Nachlässigkeit des Schreibers deutlich erkennbar:

tîrfruma (Gen.) Cri. 206. gewinna (Acc.) Jul. 555 (dag. -winnan Jul. 345). iulianan Jul. 628 steht für iuliana, der Schreiber

Ebenso ist sele rædenne Bêow. 51 aufzufassen, also = selerædende, vgl. auch selerædende Bêow. 1347.

<sup>2)</sup> Vgl. Kögel, Literaturbl. f. germ. und rom. Phil., 1887, Nr. 3, S. 110: ambaht = gall. amb-actus (lat. agere), also Fremdwort nach K.

scheint mechanisch ein -n an die flexionslose Form der Vorlage gesetzt zu haben. inhebba Cri. 313.

Durch Schreibsehler steht n in englum Cri. 767 für eglum, sehlt dagegen in drucne Jul. 486 für druncne.

#### C. Labiale.

**§**. 36.

#### p.

Auslautendes p begegnet selten: mearcpadu El. 233. mîlpadas El. 1263. plega Cri. 743. gûdplegan Cri. 573. hyhtplega Cri. 737. plegean El. 245. plegade El. 806. forpynded
Cri. 97. Einfaches p wechselt mit geminiertem p: æplede
El. 1260. æpplede Jul. 688. ûp El. 87. 95 etc. ûpp Cri. 528.
651 etc.

§. 37.

#### b.

b begegnet häufig anlautend, inlautend in der Verbindung mb: cumbulhagan Jul. 395. -hete Jul. 637. eoforcumbul El. 259. eofurcumble El. 76. herecumbol El. 25. dumban Cri. 1128. dumbum Jul. 150. symbla Cri. 550 etc. Ueber onbeht vgl. §. 35. Auslautendes einfaches b wechselt mit geminiertem b: sib Cri. 581. 1660. sibb Jul. 668. siblufan Cri. 635. -suma Cri. 214.

**§.** 38.

# f.

f bezeichnet die tonlose und tönende labiodentale Spirans. Ueber Verklingen von Nasal vor tonlosem f vgl. §§ 18, 2. 20, 3. Die tönende Spirans f wird durch u bezeichnet in begrauene El. 835. êue Jul. 500. êuan Cri. 97. Bemerkenswert ist das Verb. lifgan, lifjan, vofür ws. gewöhnlich libban steht (vgl.

<sup>1)</sup> Zupitza setzt im Glossar lifdon El. 311 unter libban an, das in El. nicht vorkommt, vgl. jedoch lifgende El. 486. unlifgendes El. 879 und inf. lifgan, lifjan in Cri. mit Praet. lifdon.

S. Gr. §. 416, Anm. 2): lifgan Cri. 621. 1212. 1327. lifjan Cri. 194. lifge Jul. 410. lifgende Cri. 3 mal. El. 1 mal. lifgendan Jul. 653. lifgendre Jul. 133. lifgendne Cri. 2 mal. lifgendra Cri. 2 mal. unlifgendes El. 879.

### D. Dentale.

**§.** 39.

t.

Geminiertes t wechselt mit einfachem t im Auslaut und vor Konsonanz: gewit Cri. 3 mal. gewitt Cri. 1 mal. El. 4 mal. gewitlêas Cri. 1473. ferāgewit Cri. 1184. âttres Cri. 768. Jul. 471. Unberechtigt ist geminiertes t in hâttost El. 579; dagegen steht einfaches t statt geminiertem t in hetend El. 119. hetendum El. 18 (dag. hettendra Jul. 663) vielleicht durch Anlehnung an das Sbst. hete. t steht für t im Auslaut in wunat Cri. 590. mêtet Jul. 218, vgl. Dieter S. 60 über das häufige Auftreten dieser Erscheinung in den Kambridger Glossen. Ueber t vgl. t fällt (vgl. S. Gr. t 196, Anm. 3) in êahsrêam Cri. 1168 (vgl. êhstrêam). ofic Jul. 468 (für oft ic). bêorsele Jul. 687 (Schreibfehler für -setle).

**§. 40.** 

d.

Einfaches d wechselt mit geminiertem d im Auslaut: gied Jul. 719. giedd Cri. 633, im Inlaut: tûddor Cri. 688. 1417 (vgl. S. Gr. §. 229), vor Konsonanz = tûdre Jul. 459. magutûdre Cri. 629. Unberechtigt ist geminiertes d in anddettan Jul. 456. trêondræddenne El. 1208 (dag. -rædenne Jul. 4mal). Ueber das Ableitungssuffix -đla im german. vgl. Kluge K. Z. XXVI 95 ff., Beitr. VIII 535 f., Angl. Anz. V 84 und Sievers Beitr. V 530 ff. Ueber ws. botl, setl, spâtl vgl. Sievers Misc. S. 220 f. Die d- und đ-Formen mit oder ohne Metathese sind wesentlich nur auf das anglische Gebiet beschränkt. Die hier vorhandenen Belege sind folgende: bolde Jul. 41. 114. bolda Cri. 742. bold-

welan Jul. 503; ws. botl kommt nicht vor. dômsetle Jul. 162. 534. hêahsetle Cri. 555. 1218. 1336; angl. seld kommt nicht vor. angl. spâld El. 300, dag. ws. spâtl Cri. 1436.

Auslautendes d'wechselt mit t (vgl. S. Gr. §. 224): sind Cri. 362. 561. 1060. 1181, dag. sint El. 740. 744. 826. synt El. 605. 742. 1267. Ueber den Wechsel von d mit d vgl. §. 41.

## §. 41.

## đ. Þ.

Die interdentale Spirans wird durch  $\bar{d}$  und  $\bar{p}$  ausgedrückt; Grein bezeichnet sie, ohne die Schreibung der Mss. wiederzugeben, im Anlaut mit  $\bar{p}$ , im In- und Auslaut mit  $\bar{d}$ ; in El. finden wir  $\bar{p}$  im Anlaut,  $\bar{d}$  im In- und Auslaut durchaus überwiegend. Im Inlaut wechselt  $\bar{d}$  mit geminiertem  $\bar{d}$  in  $fer\bar{d}e$  Cri. 668. 925. Jul. 553.  $fer\bar{d}d\bar{d}e$  Cri. 476. Jul. 328.

đ wechselt mit d. Zu êađmôd-êadmôd vgl. S. Misc. S. 222, dag. Kluge K. Z. XXVI, 99. Sievers sieht êadmôd als eine spätae. Form an. êađmôd Cri. 255. -môde Cri. 1353. -mêdu Cri. 359. 1443. -mêdum El. 1088. 1101. êadmôd Cri. 786. Zu hræđ-hræd vgl. S. Misc. S. 255 f. Sievers vermutet, dass ein alter Wechsel \*hrēpo-\*hradó zu Grunde liegt, und dass das eventuelle Fehlen des h mit dem alten Accentwechsel in Zusammenhang steht. hrađe El. 4mal. Jul. 2mal. Cri. 1 mal. rađe Cri. 1526. El. 372. hrædlice Cri. 263. El. 1087. đ steht für d und d für đ, wohl als Schreibfehler anzusehen (vgl. Zeuner S. 79 f.): genêđde Cri. 69. blæđ Cri. 710. gesârgađ Cri. 962. hrêder Cri. 539. scildhrêadan Cri. 675. dŷ Cri. 790. fŷrbade Cri. 831. mædleđ Cri. 1338. đd, welches spät in dd übergeht (vgl. S. Gr. §. 201, 5), bleibt erhalten: cŷđde Cri. 1146. 1164. cŷđdon Cri. 65. 450. gecŷđde El. 866.

# §. 42.

8.

Inlautendes geminiertes s ist unberechtigt in bissceophâd El. 1212 (sonst stets einfaches s). Auslautendes geminiertes s

aus ds ist vereinfacht in b/is) Cri. 530. 750. 1650. 1658 aus blids, vielleicht mit Kürzung des vorhergehenden langen i (vgl. S. Gr. §. 201, 7).

Für die 2. Pers. Sg. Ind. Praet. des Verbs ist -es, resp. -as die älteste Form der Endung, für die 2. Sg. Ind. Praet. -des, -tes; aber später werden diese Formen auf -s durch solche auf -st, in den älteren Denkmälern auf -st, ersetzt, s. S. Gr. §. 356. -s begegnet in Cri. 20 mal, in Jul. 3 mal, in El. gar nicht; -st findet sich in Cri. 9 mal, in Jul. 29 mal, in El. 14 mal; st ist belegt in hætst Jul. 53. oferswidest El. 93. getæhtest El. 1075. Es ergiebt sich daher folgendes Verhältnis: -s verhält sich zu -st (st) in Cri. = 2: 1, in Jul. = 1:10, in El. = 0:16. Sonst findet sich st für st nur noch im Superlativ ricesta El. 1235.

## E. Gutturale und Palatale.

**§. 43.** 

c.

Ueber die Wirkung des palatalen c auf folgenden Vocal vgl. §. 9, 3, auf vorhergehenden Vocal vgl. §§. 2,  $1c\alpha$ . 14, 5. Gemination des inlautenden c ist unberechtigt in *miccle* Cri. 1371 (sonst stets einfaches c). *gelîccost* El. 1272 (dagegen *-lîcost* Cri. 851). Gemination des c in der Verbindung cg findet sich: friccgan El. 157. 560 (dag. fricgendra El. 991. fricgad Cri. 92).

g für c und c für g ist belegt in gring El. 115. -wræce Jul. 265. grungon El. 126. æclæca El. 902 (dag. æglæce El. 1188. æglæca Jul. 268. 319). æclæawe El. 321 (dag. -glæawe El. 806). Vgl. auch Creca El. 250. 262. 999 (lat. Graecus).

§. 44.

g.

Ueber die Wirkung des palatalen g auf folgenden Vocal vgl. §§. 9, 3. 10, 3. 13, 2c. 14, 6. 17, 4. 23, 6 und 7. 24, 6 und 7.

<sup>1)</sup> Zupitza setzt in s. Glossar blissum El. 11:38 unter der Form bliss an, die in El. nicht vorkommt; es ist wohl besser blis anzusetzen, vgl. Cri.

Ueber Schwund von g unter Dehnung des vorhergehenden Vocals vgl. §§. 17, 3. 18, 2. Ueber Kontraktion von ige zu i vgl. §. 18, 3. Ueber den Wechsel von g mit ig und j s. §. 31.

Geminiertes g wechselt mit einfachem g

1. nach langem i:

wîgges El. 825. wîges El. 19. Jul. 576. Cri. 673. wîgge El. 48. 1182. 1189. 1196. 150. wîge Cri. 564. wîggende El. 984. wîgend El. 106. wîgendra Cri. 409. wîggpræce El. 658. wîgpræce El. 430. wîgspêd El. 165. wîg El. 112. 131. byrnwîygendra El. 224. -wîgendum El. 235.

2. in der Verbindung cg:

secggas El. 260 (sonst stets cg). secggan El. 160 (sonst stets cg). gesecggan El. 168. -secgan El. 985. déophycggende El. 352. -hycgende El. 882. wræcmæcggas El. 387. -mæcgas Cri. 363. -mæcga Jul. 260. Geminiertes g in cgg wechselt also mit einfachem g nur in El., in Cri. und Jul. steht letzteres ausschliesslich (vgl. das analoge Verhältnis in ccg unter §. 43).1)

h steht für g und g für h

1. nach langem Vocal:

âstâh El. 188. 900, dag. -stâg Cri. 702. 720. 727. 737. 867. gestâh Cri. 1419, dag. -stâg Cri. 1172. 1492. âh El. 1182. êah-srêam Cri. 1168. êhstrêam Jul. 673, dag. êgstrêame El. 66. 241. hêagengel Cri. 202, dag. hêahengla Cri. 3mal. El. 1mal. âhlôg Jul. 189. slôg Jul. 494. onlâg El. 1246. drêah El. 1261, dag. drêag Jul. 626.

<sup>1)</sup> Zupitza nimmt metelhegende El. 279 und damit ein vb. hegan an, er verweist wegen der Vereinfachung der Gemination cg zu g auf hetend im Gl. S. 66; doch dies heisst Ungleichartiges mit einander vergleichen (vgl. über hetend übrigens §. 39). Es ist hêgan = altn. heyja anzusetzen (s. §. 25, 4b), denn, wenn mit Zupitza hecgende ursprünglich anzunehmen wäre, so würde El. keinesfalls Vereinfachung der Gemination eintreten lassen, sondern eher hecggende zu schreiben geneigt sein (vgl. §. 44); vgl. ausserdem dieselbe Schreibung (Grein, Sprachschatz S. 214 und 119) in An.: mætelhegende An. 609. 1098. mætelhegendra An. 262 und seonot gehegan Ph. 493, welche Formen natürlich ebenfalls mit langem e anzusetzen sind.

### 2. nach l und r:

wearhtreafum El. 927. beorhhlide El. 788. 1009 (vielleicht wegen des folgenden h). burhlond Cri. 52 (sonst stets burg). eargfare Jul. 404, dag. earhfære El. 44. 116. -farum Cri. 762. onwalg Cri. 1421. wideferg Jul. 467, dag. -ferh Cri. 583. Jul. 223. -feorh Cri. 784. purg El. 289. 790 (sonst stets purh).

g fällt bei den Adjektiven auf -ig in hâlie Jul. 567. wliti El. 89. rêonian El. 834. Ueber g für c vgl. §. 43.

§. 45.

#### h.

Anlautendes h ist nur ein einfacher Hauch, was dadurch erwiesen wird, dass einerseits organisches h fällt, andererseits unorganisches h eintritt. h fällt: is Cri. 615 (für his). ingonge Cri. 1413 (für hingonge). yldo Jul. 171 (für hyldo). æleð Jul. 586 (st. hæleð). bilænan Jul. 577 (für -hlænan). nafað Jul. 116 (für ne hafað). Unorganisches h tritt ein: healle Cri. 886 (st. ealle). his Jul. 545 (st. is). Inlautendes h zwischen zwei Vocalen findet sich wohl nur aus orthographischen Rücksichten in den fremden Eigennamen: Emmanuhel Cri. 132. Gabrihel Cri. 201, dag. Gabriel Cri. 336. Israhêla El. 338. 361. 433. 800. In hlihende El. 995 steht einfaches h für geminiertes h.

Ueber den Schwund des h vor stimmhaftem Konsonanten vgl. S. Gr. §. 222, 2: åwer El. 33 (für åhwær). ôwer Cri. 199. 1002. Jul. 331. nâwær Cri. 189 (= nâhwæær). læne Cri. 843. El. 1271 (alts. léhni). lænan Cri. 3mal. hêalic Cri. 430. -lice Cri. 4mal. flêam Jul. 630. lêoma Cri. 5mal. El. 1 mal. lêoman Cri. 1 mal. Jul. 1 mal.

Nach S. Gr. §. 222, 1 fällt h nach r vor stimmlosem Konsonanten in  $ferh\bar{d}$  erst in später Zeit; es ist auffällig, dass Elstets (26 mal) h gegen Cri. (8 mal ohne h) und Jul (9 mal ohne h). erhalten hat. Ueber Verklingen von Nasal vor h vgl. §§. 19, 2a. 20, 3b. 21, 3a. Ueber Brechung von Vocal vor h vgl. §§. 9, 1c. 10, 1b. Ueber Palatalumlaut bewirkendes h vgl. §§. 13. 14. Ueber den Wechsel von h und g vgl. §. 44. h+s begegnet als x, über den Palatalumlaut durch x s. §. 14.

# Drittes Kapitel.

# Einiges aus der Verbalflexion.

**§. 46.** 

Die 2. und 3. Sg. Ind. Praes. des starken Verbums.

Ueber die Endungen -s, -st und sā vgl. §. 42. Auf anglischem Gebiet werden die kürzeren umgelauteten Formen durch Neubildungen ohne Umlaut und mit -es, -est, -eā ersetzt (vgl. S. Misc. S. 273). Der Umlaut tritt hier stets ein, wenn schon der Infinitiv Umlaut zeigte. Verkürzte Formen sind selten.

Klasse I: bided Cri. 1 mal. cwid Cri. 4 mal. giefed Cri. 3 mal. Jul. 1 mal. gifet Jul. 1 mal. El. 1 mal. ofgiefet Cri. 1 mal. ongietest Jul. 1 mal. gesihat Cri. 3 mal. spricest Cri. 1 mal. spriced Cri. 1 mal. tryded El. 1 mal. wiged Cri. 1 mal. cymed nimed Cri. 4 mal. El. 1 mal. fornimed El. 1 mal. Cri. 9 mal. forgilded Cri. 1 mal. swelted Cri. 1 mal. sweltest Jul. 1 mal. binded Cri. 1 mal. bringed Cri. 1 mal. byrned Cri. 1 mal. findest El. 1 mal. finded Jul. 1 mal. onginned Cri. 2 mal. aspringed Cri. 1 mal. bemurnest Cri. 1 mal. hweorfed Jul. 1 mal. weorded Cri. 10 mal. geweorded Cri. 1 mal. -wyrded El. 2 mal. pirsced El. 1 mal. In Kl. I wird altes e zu i, mit Ausnahme von sweltest Jul. 125. swelted Cri. 988; eo erfährt in El. Umlaut, in Cri. und Jul. nicht.

Klasse II: bîded El. 1 mal. blîced Cri. 1 mal. ôdclîfed Cri. 1 mal. drîfed El. 1 mal. tôglîded El. 1 mal. drîsed Cri. 1 mal. scîned Cri. 3 mal. scrîfed Cri. 1 mal. Jul. 1 mal. dstî;ed El. 1 mal swîced Jul. 1 mal. geswîcest Jul. 1 mal. gewîted El. 1 mal. bewrîd Cri. 1 mal. Nur in bewrîd Cri. 718 begegnet die verkürzte Form.

Klasse III: bêodest Jul. 1 mal. bêodeā Cri. 1 mal. âbêodeā Cri. 1 mal. âbûgeā Cri. 1 mal. drêogest Jul. 1 mal. drêoseā Cri. 1 mal. gehrêoseā Cri. 1 mal. bilûceā Cri. 1 mal. onlûceā Cri. 1 mal. sêoāeā Cri. 1 mal. bescûfeā El. 1 mal. strûdeā El. 1 mal. êo, û erfāhrt keinen Umlaut.

Klasse IV: fareā Cri. 1 mal. færeā Cri. 2 mal. El. 1 mal. græfeā Cri. 1 mal. hefeā Jul. 1 mal. âweaxeā Cri. 1 mal. wiā-sæcest El. 2 mal. Jul. 1 mal. sceāāeā El. 310. standeā Cri. 1 mal. stondeā Cri. 1 mal. Jul. 1 mal. stepeā Jul. 1 mal. Umgelautetes a wechselt mit unumgelautetem a.

Klasse V: ondrædeð Cri. 1 mal. forféhð Cri. 874. onféhð Cri. 1029. háteð Cri. 4 mal. Jul. 1 mal. El. 1 mal. hætsð Jul. 1 mal. healdeð Cri. 3 mal. gehlêapeð Cri. 1 mal. læteð Cri. 1 mal. forlæteð Cri. 2 mal. El. 1 mal. -lætest Jul. 1 mal. swapeð Cri. 1 mal. wealdest El. 761. wealdeð Cri. 1682. waldeð Jul. 223. gehðteð Cri. 1339. å, êa, a und ea erfahren keinen Umlaut, mit Ausnahme von hætsð Jul. 53.

## **§. 47.**

Der Ind. Pl. Praet. des Verbums.

Die Endung -um kommt allein in Cri. vor (durch Schreibfehler?): magum Cri. 1179. weardedum Cri. 496. mõtum Cri. 1080. heredum Cri. 503. onfêngum Cri. 1351. -un findet sich in Cri. 37 mal, in Jul. 4 mal, in El. 3 mal; -on begegnet in Cri. 94 mal, in Jul. 24 mal, in El. 171 mal; -an findet sich in Cri. 31 mal, in Jul. 8 mal, in El. 13 mal. Es ergiebt sich demnach folgendes Verhältnis: un (um) verhält sich: on: an in Cri. = 1½:3:1, in Jul. = 1:6:2, in El. = 1:57:4½. Cri. und Jul. haben also bedeutend mehr ältere Formen als El.

## Viertes Kapitel.

# Die Mundart von Cri., Jul. und El.

§. 48.

#### Die Mundart des Verfassers.

Die Sprache, welche uns in Cri., Jul. und El., wie sie uns erhalten sind, entgegentritt, ist ws., gemischt mit sehr vielen north. und einigen kent. Formen (vgl. besonders §§. 8, 3. 17, 1c); letztere sind, wie wir unten sehen werden, auf Rechnung der Schreiber zu setzen. Wir haben oben gesehen, dass der Kopist eine north. Vorlage gehabt haben muss, wie dies z. B. aus den Fehlern, die er beim Umschreiben in den ws. Dialekt machte, ersichtlich ist. Dies findet seine weitere Bestätigung in den Reimen, die bald einzeln, bald in Gruppen auftreten (vgl. S. Misc. S. 236, Anm.). Durch die Uebertragung in den ws. Dialekt wurde der regelrecht north. Reim vom Kopisten vernichtet, sobald die ws. Form von der north. Form verschieden war; er blieb natürlich bestehen, sobald beide Dialekte dieselben Formen zeigten. Eine Reimgruppe begegnet Cri. 591—594:

swâ helle hîendu (= north. hêndu) swâ heofones mêrdu (= north. mêrdu),

swâ pæt lêohte lêoht (= north. lehte leht) swâ pâ lâdan niht (= north. neht, næht),

## dagegen:

swâ Þrymmes Þræce swâ Þrŷstra wræce, swâ mid dryhten drêam swâ mid dêoflum hrêam. Cri. 1000: earmlic ælda gedreag (= north. gedræg) Þonne ænig ne mæg.

Cri. 1321: synrust pwêan ond hine sylfne prêan ist vielleicht unbeabsichtigt, da die betreffenden Formen north. = pwâ: prêga lauten würden. In Cri. 218 ist die Formel cræft ond meaht »Kraft und Macht« (vergl. auch Jul. 392): cild âcenned purh his cræft ond meaht (= north. mæht) bemerkenswert.

Jul. 392: pæt ic ne meahte (= north. mæhte) mægnes cræfte. Jul. 591 bietet die Formel ne feax ne fel dar (vgl. »Haut und Haar«), vielleicht ist auch dies zu berücksichtigen: ne feax (= north. fæx) ne fel fyre gemæled.

In El. begegnet eine grössere Reimgruppe von V. 1237 bis 1244:

pus ic frôd ond fûs purh pæt fæcne hûs wordcræft wæf ond wundrum læs (ungenauer Reim) prûgum preodude ond gepanc reodode nihtes nearwe. nysse ic gearwe be dære rôde riht (= north. reht), ær mê rûmran gepeaht

(= north. gepæht), purh đã mæran miht (= north. mæht) on môdes peaht (= north. bæht). etc.

Vgl. auch noch El. 1248: mægencyning âmæt and on gemynd begêat (nach Zupitza; nach Sievers = begeat, demnach north. = begæt).

# **§. 49.**

# Die Mundart der Kopisten.

Es ist in obiger Abhandlung gezeigt worden, wie fast überall Cri. und Jul. in ihren lautlichen Verhältnissen sich scharf gegen El. abheben. Diese Verschiedenheiten, welche vom Vocal in hochtoniger Silbe bis zum Vocal in den Präfixen und in den Mittelsilben sich geltend machen, sind gewiss nicht allein dem Altersunterschied dieser Dichtungen zuzuschreiben, sondern vor allem speziell sächsischen Dialekteigentümlichkeiten. Cri.

und Jul., welche sich den anglischen Dialekten vielfach nähern, sind nach meiner Meinung dem Osten des ws. Sprachgebiets zuzuweisen, während El. nach Westen zu verlegen sein wird. Was das relative Alter dieser Dichtungen in der uns erhaltenen Gestalt anbelangt, so sind Cri. und Jul. beträchtlich älter als El., und Cri. ist älter als Jul.

# Lebenslauf.

Ich, Hermann Leiding, bin am 1. April 1863 zu Uchte in Hannover geboren, wo meine Eltern Heinrich und Carolina Leiding geb. Rehling noch leben. Meinen ersten Unterricht genoss ich in meiner Vaterstadt, alsdann auf dem Königl. Progymnasium zu Nienburg a. d. W. Seit Ostern 1880 besuchte ich das Realgymnasium zu Osnabrück, wo ich Ostern 1883 meine Reifeprüfung bestand, um alsdann in Göttingen mich dem Studium der modernen Philologie und der Geographie zu widmen. Hier hörte ich die Vorlesungen der Herren Professoren Baumann, F. Bechtel, K. Goedeke, M. Heyne, v. Kluckhohn, v. Koenen, G. E. Müller, Napier, Vollmöller, A. Wagner, H. Wagner, Weiland und der Herren Dozenten Dr. Andresen und Dr. Cloetta, welchen allen ich für ihren Unterricht meinen Dank ausspreche. Den Herren Professoren M. Heyne, Napier, A. Wagner und H. Wagner fühle ich mich zu besonderem Dank verpflichtet für die freundliche Unterstützung, die sie stets meinen Studien zu teil werden liessen.

YC108432

U. C. BERKELEY LIBRARIES

C046654488

M47558

THE UNIVERSITY OF CALIFORNIA LIBRARY



